

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo



Nr. 555 | 6. April 2024 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Sondersitzung zum Freibad am 8. April → Seite 2
Arbeitsreiche Tage für die Pomarium-Helfer → Seite 10



Eis Café San Marco

Gasthaus Wiemann-Sander
Gastlichkeit mit Tradition

KRONECK
SALIS



Kerstin Lucas
Friseurmeisterin



Hotel - Restaurant - Café
Waldhotel Felsenkeller



BAD IBURG GUTSCHEIN
je 10 Euro

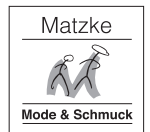
*Eine tolle Geschenkidee
für jeden Anlass!*

BIM
BAD IBURGER MARKETING E.V.
— Aktiv für Bad Iburg —

BLUMENSONNTAG
7. April von 14 bis 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag

Erhältlich bei der
Tourist-Info Bad Iburg
Am Gografenhof 3,
gerne auch telefonisch (05403 40466)
E-Mail: tourist-info@badiburg.de

Wunschwerkstatt
Bielefelder Straße 32, 05403 4533
**Steuerfrei als Geschenk
für Arbeitnehmer
bis zu 50 €/Monat.**





SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

IBC
SOLAR

ABUS
Leistungsteil Germany

Miele

**0 54 03
7 34 00**



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

**0 54 01
65 05**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

**0 54 01
9 09 20**



Jederzeit
für Sie da!

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

**0 54 05
80 82 600**



Fenster · Haustüren · Montageservice

Wir liefern Fenster, Haustüren und Zubehör,
auch für Handwerk und Privatkunden
für die Selbstmontage

Münsterstraße 51
49186 Bad Iburg
info@atalux.de
www.atalux.de

**0 54 03
3 62 96 74**



Montage · Reparatur · Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**0 54 03
7 26 76 70**

**AS
Mulden**

Immer schnell
zur Stelle!

AS Mulden
GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen



0 54 03 / 73 49 80

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck

BAD IBURG
South Sea

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 20. April 2024.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist

Montag, 15. April, 10.00 Uhr.

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich samstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,
11. April 2024.**

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,
18. April 2024.**

Sondersitzung zum Freibad am 8. April

**Fördermittel von 1,19 Millionen Euro bringen
neue Dynamik in die Debatte**

Der warme Geldregen aus Berlin für das Iburger Freibad sorgt nicht überall in der Kurstadt für ein Wohlfühlklima. Der Förderverein fühlt sich angefeuert bei seinen Bemühungen, das Freibad zu erhalten. Der Bürgermeister bemüht sich in kühler Abwägung um eine Einordnung der Begeisterung. Möglicherweise wird sich zur gemeinsamen Sondersitzung der Ausschüsse am 8. April zeigen, wie sich die Fördersumme von knapp 1,2 Millionen Euro zur Sanierung des Bads auf das Gesprächsklima auswirkt. Die Sommer sind jedenfalls in den vergangenen Jahren stets wärmer geworden. Das macht es vermutlich auch nicht für alle leichter einen kühlen Kopf in der Freibad-Debatte zu wahren. Die Förderung durch den Bund sollte nach Ansicht des Fördervereins Ansporn und Auftrag zugleich sowohl für Einwohner als auch den Stadtrat sein. „Schließlich erhalten nur 66 Sportstätten überhaupt eine Förderung und das bei etwa 1000 eingereichten Bewerbungsanträgen“,

betont der Vorsitzende Hans-Jürgen Meschkat.

**Freibad bleibt
strukturell defizitär**

Als „erfreulich“ bezeichnet auch Bürgermeister Daniel Große-Albers in einer Erklärung auf seiner Homepage die Fördersumme für die Sanierung des Freibades. Eine Zuwendung, dessen Annahme er auf keinen Fall empfiehlt. Nach dem aktuellen Kenntnisstand könne die Stadt Bad Iburg weder den Eigenanteil von 1,4 Millionen Euro für die Sanierung des Bads noch die jährlichen Betriebskosten von 330.000 Euro (einschließlich zusätzlicher Zinsen für die neue Kreditaufnahme) stemmen. Das Geschäftsmodell des Freibads bliebe auch nach einer Sanierung strukturell defizitär. Daher müssten Wege aufgezeigt werden, wie das fehlende Geld beschafft werden kann. „Jeder der für die Sanierung ist, sollte hierzu Vorschläge unterbreiten. Aus meiner aktuellen Sicht ist dies für die Stadt Bad Iburg



Der Förderverein freut sich über die Fördermittel vom Bund.

Foto: Petra Wacker



In der Sondersitzung soll am Montag, 8. April, ab 17 Uhr in der Real-
schule über den Förderbescheid fürs Freibad beraten werden.

nicht möglich, es sei denn, wir schieben wieder die Projekte Grundschulen, Feuerwehrhäuser und Gemeindestraßen für Jahre nach hinten“, so der Bürgermeister in seiner Erklärung vom 18. März.

Der Stadtrat und der Bürgermeister hatten im Oktober 2023 mit nur einer Gegenstimme beschlossen bei Erhalt einer Förderung, die 45 Prozent der Kosten deckt, die Investitionen zu ermöglichen. „Und dies geschah auch in Kenntnis der schwierigen Haushaltslage“, betont Meschkat.

Entscheidung soll in der Sommersitzung fallen

Grundsätzlich wirbt der Bürgermeister dafür, am Ratsbeschluss vom 5. Oktober festzuhalten,

wonach die Entscheidung über den weiteren Betrieb des Freibads in der Sommersitzung 2024 des Stadtrats gefällt werden soll. Aufgrund der anstehenden Investitionen in Millionenhöhe hat der Verwaltungsausschuss am 28. September 2023 beschlossen, einen unabhängigen Strategie- und Finanzberater mit Schwerpunkt auf öffentliche Finanzen zu beauftragen. Dieser soll im Hinblick auf die bevorstehenden langwierigen, komplexen und innovativen Projekte der Stadt Bad Iburg, unter Berücksichtigung der schwierigen Haushaltslage, eine Finanzierungs- und Machbarkeitsstudie erstellen, die dem Rat nach Ostern vorgestellt wird. Gleichzeitig erinnert Große Albers daran, dass im Oktober 2023 dem Arbeitskreis des

Freibades bis Ende April / Anfang Mai 2024 eine Frist gegeben wurde, ein belastbares Zukunftskonzept für das Freibad zu erarbeiten. Möglicherweise ein annähernd hoffnungsloses Unterfangen? Immerhin geht der Bürgermeister in seiner Erklärung davon aus, dass eine Sanierung von 2,6 Millionen Euro keine zusätzlichen Attraktionen außer einer höheren Wassertemperatur bieten würde: „Daher ist nicht damit zu rechnen, dass die Besucherzahlen in der kurzen Öffnungszeit von etwas mehr als drei Monaten signifikant steigen würden.“

Uneingeschränkte Freude über die Förderung in Höhe von 1,19 Millionen Euro herrscht indes bei Bundes- und Landespolitikern der Region: „Eine gute Nachricht für Bad Iburg und unsere Bäderregion“, findet Landtagsabgeordneter Jonas Pohlmann (CDU). „Es ist und bleibt wichtig, dass Bund und Land unsere touristischen Orte fördern und die Kommunen somit bei der Entwicklung neuer Konzepte unterstützen.“

„Das Freibad ist ein zentraler Bestandteil des lokalen Gemeinschaftslebens, und die bereitgestellten Mittel werden dazu beitragen, dass es auch in Zukunft seinen Beitrag zur Förderung

von Gesundheit, Freizeit und sozialer Interaktion leisten kann. Die Arbeiten am Schwimmbad, die sich vor allem auf die energetische Sanierung und die Barrierefreiheit des Schwimmbads konzentrieren, können mit Hilfe dieser Bundesförderung nun hoffentlich bald beginnen“, erklärt Anke Hennig, SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Osnabrücker Land. „Mit dem positiven Entscheid des Haushaltsausschusses des Bundes findet eine wichtige persönliche Herzensangelegenheit endlich einen erfolgreichen Abschluss. Allen Beteiligten vor Ort war klar, dass eine Sanierung des Bades ohne die Bundesmittel definitiv nicht möglich gewesen wäre“, betont der FDP-Bundestagsabgeordnete Matthias Seestern-Pauly.

Mitglieder der FDP/WBG- und der SPD/Grünen-Gruppe haben eine außerordentliche gemeinsame Sondersitzung von Sozial- und Finanzausschuss beantragt. Diese soll am Montag, 8. April, um 17 Uhr in der Real-
schule stattfinden. Gewünschter Tagesordnungspunkt der Antragsteller: „Positiver Förderbescheid fürs Freibad – Aussprache und weitere Schritte“.

jpe ●

BESUCHEN SIE UNSER SENIOREN CAFÉ

in Bad Iburg



Unser Programmangebot für Sie:

16. April
Volkslieder auf dem Akkordeon
mit Volker Gausmann

07. Mai
Schottische Dudelsack Musik
mit Klaus Oestreich

21. Mai
Tanz Café
mit Irina Sterkel

04. Juni
Musikalischer Sommeranfang
Remseder Männer Gesangsverein

18. Juni
Bunte Sommerlieder
Glaner-Frauen-Singer-Kreis

Am 1. Dienstag im

**Seniorentreff
HUBERTUSHOF**

Schlossstraße 22



Am 3. Dienstag im

**Seniorentreff
HAUS SCHÜRMAYER**

Bielefelderstraße 21



jeweils ab 14:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung unter 05403-3448010

Blumen-Sonntag in Bad Iburg

Verkaufsoffene Geschäfte von 14 bis 18 Uhr und bunter Markt

Bad Iburg Marketing e.V. lädt ein zum verkaufsoffenen Blumen-Sonntag am 7. April, von 14 bis 18 Uhr mit Marktständen, Kunsthandwerk, Musik und kulinarischen Überraschungen. Auch im laufenden Jahr sind an diesem ersten Sonntag im Monat die Geschäfte in der Bad Iburger Innenstadt geöffnet und laden zum entspannten Bummeln und Genießen ein.



Foto: BIM

Am Sonntag sind in der Bad Iburger Innenstadt die Geschäfte geöffnet und laden zum entspannten Bummeln und Genießen ein.

Der erste Sonntag im April bietet noch mehr: Wie schon in den letzten Jahren heißt der „Blumen-Sonntag“ alle Gäste von nah und fern willkommen im Frühling. Das Besondere am Blumen-Sonntag: Zusätzlich zum Angebot der geöffneten Geschäfte gibt es Marktstände mit vielerlei schönen und nützlichen Dingen: Handarbeiten, Taschen & Gürtel, Deko, Edelsteinschmuck, Holzgefertigtes, Babykleidung, witzige Accessoires und Geschenkideen, Türkränze, kunstvolle Karten, Artikel für den Haushalt und einiges mehr – all das können Sie am Sonntag in Bad Iburg finden.

Natürlich werden auch die berühmten Waffeln nicht fehlen, wieder betreut die Schützenjugend den Stand. Außerdem lockt frische Bratwurst, Fischbrötchen werden angeboten und frisch gerösteter Kaffee. Selbstverständlich sind Cafés, Eisdielen und Restaurants ebenfalls geöffnet. Alle Kinder sind herzlich eingeladen zum Steine bemalen am Hanseplatz. Alle Artikel sind von regionalen Kunsthandwerkern selbst hergestellt, jeder ist ein Unikat und wurde mit viel Liebe handge-

fertigt. Die Innenstadt ist liebevoll geschmückt und die Narzissen und große Magnolie vor der Fleckenskirche sind ein ganz besonderer Blickfang. Musikalische Unterhaltung kommt von den beliebten und bekannten Borgloher Dorfmusikanten. Bei vielen Auftritten mit ihren Liedern und aktuellen Hits gewannen sie unzählige Freunde. Tanzmusik, Happy Sound, Evergreens, Songs aus den 60 und 70igern, Stimmungsmusik – all das ist in ihrem Repertoire. Nichts geht über persönliche

Beratung, ein freundliches Lächeln, das menschliche Miteinander und Füreinander, ein bisschen Aufmerksamkeit, ein kurzes oder längeres Schwätzchen, wie es eben in funktionierenden Innenstädten zu erleben ist. Mit dem Bad Iburg Gutschein können Gäste übrigens in 55 Geschäften bezahlen. Er ist ein beliebtes Geschenk und es gibt ihn ab zehn Euro. Zu erwerben bei der Tourist-Info, Gografenhof 1 und im Wunschwerkstatt Geschenkeladen, Bielefelder Straße 32. ●

Bad Iburg Marketing wählte neuen Vorstand

Jahreshauptversammlung bestätigte das neue Team um Tobias Kasimir

Viel Anerkennung für seine Tätigkeit erhielt der scheidende Vorstand von Bad Iburg Marketing im Team um den Vorsitzenden Jörg Eustergerling anlässlich der jüngsten Mitgliederversammlung. Zusammen mit Ulla Burkard, Karsten Schöwing, Anja Urberg und Ernst Schwarz hat der in den vergangenen Jahren die Geschicke des Vereins gelenkt. „Wir können auf viele erfolgreiche Projekte zurückblicken, die wir nur gemeinsam erfüllen konnten“, betonte Eustergerling. Zusammen mit den Mitgliedern, den Arbeitskreisen, befreundeten Vereinen, dem Stadtrat und der Verwaltung sei dies gelungen. Bei aller Arbeit und Aufregung habe der Spaß daran, gemeinsam etwas für die Stadt Bad Iburg zu tun, immer überwogen. Den Dank richtete er an alle, die den Verein dabei tatkräftig unterstützt haben. Der Verein konnte Altbewährtes fortführen, Meilensteine setzen und neue Wege gehen. Umso mehr freute sich der alte Vor-

stand, nunmehr anderen aktiven Menschen aus Bad Iburg die Möglichkeit geben zu können, sich noch mehr einzubringen, Dinge zu gestalten und wieder andere Wege zu gehen. Es habe sich ein kreatives Team um den neuen Vorsitzenden Tobias Kasimir gefunden, der nunmehr zusammen mit Freddy Dettmeyer, Michael Vor der Landwehr, Olaf Herzog und Markus Völler sich den Herausforderungen stellt, die ein Ehrenamt mit sich bringt. Eine Einschätzung, der alle versammelten Vereinsmitglieder folgten, die den Vorstand einstimmig wählten. Kasimir dankte der Versammlung für das Vertrauen und insbesondere dem „alten“ Vorstand für die geleistete Arbeit. Ziel sei es, die bisherige erfolgreiche Vereinsarbeit fortzuführen und die bekannten Aktionen zu erhalten. Verschiedene Visionen will der neue Vorstand nach der Einarbeitungsphase in den Vereinsalltag einfließen lassen. ●



Foto: mos

Alten und neuen Vorstand eint ein gemeinsames Ziel: ein aktives und lebendiges Bad Iburg



Mühlentor 3 · Bad Iburg
www.apomuehle.de
Telefon 05403/73 78-0



Hautberatungstage
17. und 18. April 2024
Gratis Hautanalyse

IHRE BERATUNG VOM EXPERTEN

- Professionelle Analyse Ihrer Haut
- Individuelle Pflegeberatung für die Bedürfnisse Ihrer Haut
- Erstellung Ihres persönlichen Pflegekonzeptes
- Fühlen Sie die passenden Produkte auf Ihrer Haut



10%
Rabatt-
Aktion

Immer wieder montags ...

Eltern und Lehrkräfte des Gymnasiums Bad Iburg singen wöchentlich gemeinsam im Chor

Seit 2006 treffen sich immer wieder montags Eltern und Lehrkräfte des Gymnasiums Bad Iburg, die das gemeinsame Singen lieben, zu Chorproben des „Eltern- und Lehrerchors“ am GBI.

Neben der Liebe zum Singen schwingt auch von Anfang an ein bildungspolitisches Motiv mit. Die Reduzierung der Gymnasialschulzeit von 9 auf 8 Schuljahre bzw. die Einführung des sogenannten G8 stand vor der Tür. Eltern wie Lehrkräfte befürchteten, dass im Zuge der komprimierten Schulzeit mit ihren vermeintlichen Folgen für das Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen das Interesse an Gesangs- und Instrumentalunterricht, und damit die Mitwirkung in schulischen Singkreisen und Orchestern, leiden würde. Diesem Trend wollten Eltern und Lehrkräfte am GBI mit ihrer gemeinschaftlichen Initiative zur Gründung eines „Eltern- und Lehrerchors“ entgegen treten und damit zur Bereicherung des Schullebens beitragen. Tatsächlich führte die zeitweilige Zusammenlegung des dahinschmelzenden Oberstufenchors mit dem Eltern- und Lehrkräftechor zu einer größeren klangvollen Gemeinschaft mit schönen Auftrittserlebnissen.

Unter der stets motivierenden und engagierten Leitung von Studienrat Andreas Fuhren treffen sich regelmäßig 20 bis 25 begeisterte Sängerinnen und Sänger und proben wöchentlich 4-stimmige Chormusik aus

unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen. Zeitgenössische Musicals, Pop-, Folk-, und Gospelgesang sind ebenso Bestandteile des Repertoires wie klassische weltliche und geistliche Vokalmusik. Seit nun 18 Jahren probt der Chor regelmäßig, wöchentlich montags um 20 Uhr im Musikraum M 06 des Gymnasiums Bad Iburg.

Nachdem die eigenen Kinder der Chormitglieder dem GBI entwachsen, stellte sich die Frage nach einer Umbenennung. Seit 2018 nennt sich der Chor nunmehr „Montagschor“. Aufgetreten wird bei schulischen Veranstaltungen aber auch beim jährlichen Adventskonzert der örtlichen Chöre im Rahmen des „Iburger Advent“. Zu den „Meilensteinen“ des Chorlebens und -wirkens gehörten auch selbstorganisierte Konzerte wie etwa 2016 ein Weihnachtskonzert in der St. Clemens-Kirche zum 10-jährigen Bestehen des Chors unter dem Motto: „Strahlend und hell“. 2018 folgte ein Passionskonzert in der Fleckenskirche unter Begleitung von Harfe, Kontrabass, Posaune, Klavier und Cello.

Im Frühjahr 2020 hat die Corona-Pandemie natürlich auch unser Chorleben stark beeinträchtigt, aber frei nach Lorient: ein Leben ohne Musik ist möglich – aber sinnlos. Seit Ende 2022 freuen sich alle Chormitglieder auf das wöchentliche Probenvergnügen. Seit dem Neubeginn im letzten Jahr

Bensmann & Sohn
Entsorgungsbetriebe
Hagen a.T.W.
05401/36850

Container
in allen Größen

NEU 1m³ Mini - Mulden

Lernen Sie unseren Mini-Nachwuchs kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicher
zertifiziert nach DIN ISO 9001
sichert Vertrauen



Foto: spn

Seit nun 18 Jahren probt der Chor wöchentlich montags um 20 Uhr

konnte der Montagschor neue Sängerinnen und Sänger begrüßen und weiterer Zuwachs ist herzlich willkommen. Einfach mal montags vorbeikommen.

Der Montagschor bereitet sich aktuell auf ein Konzert im Mai dieses Jahres vor. spn ●

VERNETZT VERTRAUT VERLÄSSLICH

#WOHNEN IM ALTER

Sie kümmern sich um
Ihr Liebstes und wir uns um
den Verkauf Ihrer Immobilie

datos
IMMOBILIEN



datos Immobilien GmbH, Lotter Straße 81, 49078 Osnabrück, 0541 / 40 660

Tag der offenen Tür am Gymnasium Bad Iburg

Wissenswerte Fakten, Schnupperunterricht und viele Präsentationen

Das Gymnasium Bad Iburg hatte zum 8. März alle Viertklässlerinnen und Viertklässler der umliegenden Grundschulen zum Tag der offenen Tür eingeladen. Die Flint's Tones, der Chor der Jahrgänge 5 bis 8, haben die Gäste musikalisch empfangen und nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiterin Christiane Schneider trennten sich die Eltern kurzfristig von ihren Kindern. Während die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Gruppen den Schnupperunterricht genossen, erfuhren

die Erwachsenen in Schulführungen wissenswerte Fakten über das GBI. Zum Abschluss fanden sich alle wieder, um auf dem offenen Basar die Besonderheiten der einzelnen Fächer kennen zu lernen. Ob beim interaktiven Quiz, bei den mathematischen Knobeleien oder der sportlichen Herausforderung: Überall konnte man viel Spaß haben. Der Dank des GBI gilt allen Beteiligten fürs Machen und Mitmachen an diesem Tag.



Zahlreiche Eltern waren der Einladung mit ihren Kindern gefolgt.



Mitunter bunt wurden auf dem offenen Basar die Besonderheiten der einzelnen Fächer vorgestellt



Zur Begrüßung sangen die Flint's Tones, der Chor der Jahrgänge 5 bis 8.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 7. April

Apothekennotdienst

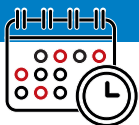
Johannis-Apotheke | Münsterstraße 7, Glandorf | Tel. 05426/2012

Sonntag, 14. April

Apothekennotdienst

Kur Apotheke | Thieplatz 3, Bad Laer | Telefon 05424/2264940

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke





FRAUEN ZUKUNFTS WOCHEN

16.04. – 25.04.24

Gebührenfreie Info-Veranstaltungen

- Berufliche Qualifizierung
- Frauen und Finanzen
- Perspektiven planen

 Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Osnabrück

 Koordinierungsstelle
Frau & Betrieb e.V.
Für die Frauen. Für die Betriebe.



Kofinanziert von der Europäischen Union

- Anzeige -

Frauen ZukunftsWochen 2024 – Fortführung einer Erfolgsgeschichte

Die Koordinierungsstelle Frau & Betrieb und die Arbeitsagentur setzen ihre langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit fort und laden erneut zu den Frauen ZukunftsWochen (FZW) 2024 ein. Die Veranstaltungsreihe, die kostenfrei zugänglich ist, zielt darauf ab, Frauen in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung zu unterstützen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die Veranstaltung „Meine berufliche Entwicklung in Deutschland – Berufsperspektiven für zugewanderte Frauen“, die am Mittwoch, 24. April, sowohl vormittags von 9.30 bis 11.30 Uhr als auch nachmittags von 14 bis 16 Uhr angeboten wird.

Diese spezielle Sitzung, geleitet von den erfahrenen Berufsberaterinnen Sabine Schulte und Theresa Wittwer von der Agentur für Arbeit Osnabrück, konzentriert sich auf die Herausforderungen und Chancen, die sich zugewanderten Frauen in

Deutschland bieten. Themen wie Bildungswege in Deutschland, die Anerkennung ausländischer Abschlüsse, Möglichkeiten zur Ausbildung und Umschulung sowie Weiterbildungs- und Studienoptionen stehen im Mittelpunkt.

Neben diesem Schwerpunkt bieten die FZW weitere etablierte Formate an, die Frauen ermutigen, ihre berufliche Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Die FZW unterstreichen ihr Engagement für die Förderung von Frauen und bieten eine Plattform für Information, Austausch und Vernetzung.

Infos und Anmeldung auf der Website <https://eveeno.com/frauenzukunftswochen>.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Koordinierungsstelle Frau & Betrieb e.V. / Arbeitsagentur



Zur Oster-Rallye gab sich auch die charmante RosaLotta die Ehre

FRÜHLINGSGEFÜHLE

Bereiten Sie sich mit unserer Auswahl an stilvollen Beschattungsanlagen schon jetzt auf den Sommer vor.

Markisen & Beschattungen
Terrassen- & Lamellendächer
Plissees, Raffstore
Insektenschutz
Aufbau & Service
uvm.

JETZT ANGEBOT EINHOLEN

Pferdestr.47
49084 OS

0541 - 500 5400
www.heede.de





Buntes Treiben zu Ostern

Oster-Rallye am Baumwipfelpfad und Mittelaltermarkt im Kneipp-Erlebnispark

Viele Besucher und die Bad Iburger zog es an den Osterfeiertagen in den Kneipp-Erlebnispark und zum Baumwipfelpfad. Dort gab es ein richtiges Osterspektakel.

Während am und um den Baumwipfelpfad die ganze Familie mit viel Spaß eine Oster-Rallye mitmachte und die charmante RosaLotta traf, ging es im Kneipp-Erlebnispark viel derber zu.

Dort hatte der große Mittelaltermarkt seine Zelte aufgeschlagen. Die Fans des mittelalterlichen Lebens mit seinem besonderen Kunsthandwerk und ungewöhnlicher Kulinarik kamen von Samstag bis Montag voll auf ihre Kosten. Alle Schau-

steller, aber auch viele Besucher hatten sich in zeitgemäße Gewänder gekleidet und zeigten, wie der Alltag im Mittelalter auf einem Markt aussah. Da wurde auf offenem Feuer gekocht, Handwerker zeigten alte Techniken und Händler boten allerlei feil, vom geistigen Getränk über Holz- und Lederwaren bis hin zu Gewürzen. Aber auch die Gaukler durften nicht fehlen, präsentierten mittelalterliche Live-Musik, Schwertkämpfe und Feuershows.

Leider spielte das Wetter nicht immer mit, aber unter den Zeltdächern gab es viel zu erleben und zu sehen, so dass niemand enttäuscht davonzog.

spn ●



Fotos: spn

Fans des mittelalterlichen Lebens kamen beim Mittelaltermarkt auf ihre Kosten.

IN EIGENER SACHE

Alles zu „Horses & Dreams“

Sonderzeitung zum Großevent auf dem Hof Kasselmann in Hagen

Liebe Leserinnen und Leser, seien Sie gespannt auf „Horses & Dreams“ – und auf die Sonderzeitung, die wir in Kooperation mit dem veranstalteten Hof Kasselmann in Hagen veröffentlichen. Das Reitturnier ist eines der Großevents in unserer Region schlechthin. Jahr für Jahr strömen tausende von Besucherinnen und Besucher auf den Hof Kasselmann in Hagen, wo sie spannende Reit- und Springturniere der internationalen Spitzenklasse verfolgen können und darüber hinaus ein vielfältiges Rahmenprogramm des jährlich wechselnden Gastlands erleben. In diesem Jahr stellt sich das Gastland Portugal von Mittwoch, 24. April, bis Sonntag, 28. April, vor.

Wie in jedem Jahr veröffentlichen wir in Kooperation mit dem Hof Kasselmann ein informatives und unterhaltsames Sonderheft zu „Horses & Dreams“, das in der Woche mit dem kommenden Stadtgespräch Bad Iburg am 20. April erscheint. Freuen Sie sich neben allen wissenswerten Infor-

mationen zu dem fünftägigen Event auf kleine Insider-Einblicke in der Welt des Profisports, auf spannende Interviews und die schönsten Impressionen des Reitevents aus dem vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und natürlich auch beim Besuch von „Horses & Dreams“ auf dem Hof Kasselmann!



Foto: Hof Kasselmann

In Kooperation mit dem Hof Kasselmann veröffentlichen wir wieder ein Sonderheft zu „Horses & Dreams“. Hier wirft Ulrich Kasselmann einen Blick in die Sonderzeitung.

Förderung für die Tourismus-Kommunen

Jonas Pohlmann sieht Fortschritte beim „Bäderpfennig“

Wichtiger Bestandteil des Tourismus im Osnabrücker Land sind die Bädergemeinden Bad Iburg, Bad Rothenfelde und Bad Laer im südlichen Landkreis. Nachdem Jonas Pohlmann MdL die Bürgermeister Daniel Große Albers, Klaus Rehkämper und Tobias Avermann zu einem Gespräch mit Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies eingeladen hatte, stellt der CDU-Landtagsabgeordnete fest: „Unser Einsatz für eine konstante finanzielle Unterstützung des Landes Niedersachsen trägt erste Früchte.“ So werden im Jahr 2024 rund zwei Millionen Euro zur Förderung der Tourismus-Kommunen bereitgestellt.

„Es ist ein Schritt in die richtige Richtung, aber erst der Anfang. Die Fördersumme muss sich schrittweise erhöhen und zielgenau den Gemeinden zugutekommen, die die bestehenden Einnahmemöglichkeiten des Kommunalabgabengesetzes bereits nutzen. Als hochprädikatisierte Orte haben sie die größten finanziellen Bedarfe“, erklärt Pohlmann (CDU). Minis-

ter Lies habe in diesem Zusammenhang positive Signale gesendet: Man wolle diejenigen belohnen, die bereits aktiv in ihre touristische Qualität investieren. Dazu arbeite das Ministerium gerade an einem neuen Finanzierungsmechanismus. Hintergrund: Die Prädikate „Kneippkurort“ oder „Soleheilbad“ aufrechtzuerhalten, ist gerade in Zeiten steigender Preise eine kostspielige Aufgabe für die Gemeinden. Die Kurinfrastruktur will dauerhaft gepflegt werden, um die staatliche Zertifizierung zu halten, während gleichzeitig steuerliche Nachteile aufgefangen werden müssen. Durch ihre touristische Prägung sind Gewerbeansiedlungen in Kurorten nur eingeschränkt möglich, gleichzeitig sind die ortsprägenden Rehakliniken von Grund- & Gewerbesteuerzahlungen befreit.

Die Idee, deshalb über eine regelmäßige finanzielle Förderung, den Bäderpfennig, für mehr Wettbewerbsfähigkeit zu sorgen, ist nicht neu und wird von Bad Rothenfeldes Bürgermeister Klaus Rehkämper seit

Langem verfolgt. In Hessen und NRW ist sie bereits umgesetzt. Niedersachsen hat nun einen Prozess zur Umsetzung begonnen und eine Datenerhebung der touristischen Aufwendungen in den 107 prädikatisierten Orten durchgeführt. Nach Beratung der Ergebnisse im Unterausschuss Tourismus sind im Haushalt 2024 zunächst zwei Millionen Euro zur Förderung dieser Kommunen bereitgestellt worden.

Die Kurorte-Bürgermeister und Pohlmann unterstützen die wei-

teren Beratungen mit konkreten Vorschlägen, um den Mechanismus zur Tourismusförderung weiterzuentwickeln.

„Zielgenau und mit Freiräumen für die Empfängerkommunen: Mit dieser Strategie sind wir haushaltspolitisch umsichtig und können sicher in die Stärke unserer Tourismus-Kommunen investieren. Der Bäderpfennig ist der richtige Weg“, erklären Rehkämper, Avermann, Große Albers und Pohlmann abschließend.

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Christine Hölscher, Pfarrbeauftragte in den kath. Kirchengemeinden St. Clemens und St. Jakobus, Bad Iburg und Glane

In den Wochen nach Ostern feiern Kinder und Jugendliche in vielen katholischen und evangelischen Kirchengemeinden mit ihren Familien das Fest der Erstkommunion bzw. Konfirmation. Die Zeit der gemeinsamen Vorbereitung findet ihren Abschluss in besonderen Gottesdiensten mit einem feierlichen Rahmen, mit vielen Gästen, Geschenken und Glückwünschen. Beide Feste sind Teil der stufenweisen Eingliederung in die Gemeinschaft der Glaubenden. Und trotz generell rückläufiger Zahlen in unseren großen Kirchen, gibt es hier nach wie vor gute Resonanzen und eine gute Beteiligung.

Es ist für Kinder und junge Menschen ein Tag, an dem sie in besonderer Weise herausgehoben sind und im Mittelpunkt stehen. Wenn ich mich selbst erinnere, war dieser Tag auch für mich etwas Besonderes! Was wünschen wir uns als christliche Gemeinde für die Kinder, ihre Familien und die jungen Menschen?

Die Erstkommunionfeiern der kath. Gemeinden stehen in diesem Jahr unter dem Leitwort „Du gehst mit“. Ein begleitendes Bild erinnert an eine bekannte Ostergeschichte aus dem Neuen Testament der Bibel: Zwei der Jünger Jesu sind auf dem Weg von Jerusalem nach Emmaus. Unterwegs reden sie über all das, was sie erlebt haben, was sie bewegt.

Die Trauer über den Tod Jesu, die sie noch stark belastet, ist das große Thema. Und auch ihre Fragen haben Platz.

Das wünschen wir den Kindern, Jugendlichen und ihren Familien von heute auch: die Erfahrung, nicht allein unterwegs,

sondern vernetzt mit anderen zu sein, gerade dann, wenn es im Leben einmal schwer und dunkel wird.

Und wir hoffen, in dem ein oder anderen Moment in der gemeinsamen Vorbereitung konnten sie eine besondere Atmosphäre der Gemeinschaft und Verbundenheit erleben! In der Geschichte der Bibel gesellt sich irgendwann ein unbekannter Begleiter dazu, geht mit, fragt nach, hört zu, erklärt und ermöglicht ihnen neue Sichtweisen.

Und ganz am Schluss, beim gemeinsamen Essen und Brotbrechen gehen ihnen die Augen und Herzen auf und sie erkennen: Der Unbekannte ist Jesus, der am Kreuz gestorben und auferstanden ist. Da, wo wir von ihm erzählen und das Brot brechen, ist er lebendig unter uns und stärkt uns für unseren weiteren Weg.

Das wünschen wir allen, die in diesen Tagen Erstkommunion und Konfirmation feiern: die Erfahrung oder zumindest eine Ahnung davon, dass Gott selbst schon längst da ist und mitgeht. Fürchte dich nicht: Ich bin da, wo du bist!



Foto: privat

Foto: Anja Hotflier



Nach dem Gespräch mit Wirtschaftsminister Lies im Landtag: Die Bürgermeister Avermann, Große Albers und Rehkämper zeigen sich optimistisch.

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 054 03 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 054 01 / 8 42 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 054 05 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Mitmachen beim Frühjahrsputz im Freibad Bad Iburg

Förderverein freut sich über Unterstützung am 20. und 27. April

Frühjahrsputz im Freibad: Am 20. und 27. April werden die Ärmel hochgekrempelt. Nach der langen Winterpause fallen an allen Ecken Arbeiten an, wie Rasen mähen, Unkraut zupfen, so-



Foto: Petra Wacker

Am 20. und 27. April werden die Ärmel hochgekrempelt im Freibad Bad Iburg.

wie Beet- und Reinigungsarbeiten. Wir starten jeweils um 9 Uhr, zum Abschluss der arbeitsreichen Vormittage lädt der Förderverein alle Helfer zu einer Stärkung ein.

Der Förderverein Freibad Bad Iburg startet in die Veranstaltungs-Saison 2024 im Freibad Bad Iburg mit einem großen Flohmarkt am 5. Mai 2024 ab 9 Uhr. Für die Flohmarkt-Besucher und Standbetreiber soll das Freibad in vollem Glanz erstrahlen. Weitere tolle Events sind in Planung.

Wer den Förderverein mit helfender Hand beim Frühjahrsputz unterstützen möchte (egal ob Mitglied oder nicht) meldet sich einfach unter info@freibadiburg.de oder 05403-795960. Gerne können eigene Gartengeräte und Werkzeuge mitgebracht werden, da Material nur bedingt vorhanden ist. Übrigens: Der Verein zählt mittlerweile mehr als 400 Mitglieder und erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Mit MOIN+ schneller im Bus unterwegs

Neue Schnellbuslinie S40 ermöglicht direktere Busverbindung in der Region

Mit Einführung der MOIN+ Schnellbuslinien S20 und S40 ist ein Meilenstein für die Mobilität im Landkreis Osnabrück gesetzt. Bürgerinnen und Bürgern im Südkreis profitieren insbesondere von der neuen Schnellbuslinie S40, welche zwischen Bad Laer, Glandorf, Bad Iburg, Georgsmarienhütte und Osnabrück verkehrt.

Diese verkürzt nicht nur die Fahrzeiten, sondern bietet den Bürgerinnen und Bürgern auch verbesserte Möglichkeiten, sich innerhalb der Region sowie von und nach Osnabrück zu bewegen.

Denn die direkte und damit schnellere Linienführung mit weniger Haltepunkten sorgt für deutlich kürzere Fahrzeiten. Von Bad Laer aus ist der Hauptbahnhof Osnabrück in nur 48 Minuten zu erreichen. Zwischen den Nachbargemeinden Glandorf und Bad Laer besteht mit der S40 erstmals eine stündliche umsteigefreie Verbindung. Zwischen Bad Iburg und Glandorf

entsteht zusammen mit der Linie 465 ein Halbstundentakt.

Hintergrund zum MOIN+ Projekt MOIN+ steht für Mobilität im Osnabrücker Land integriert und Nachhaltig und wird durch ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert. Es werden neue Maßnahmen ergriffen, um den öffentlichen Nahverkehr im Landkreis attraktiver zu gestalten und die Region zukunftsorientiert zu entwickeln.

Das Maßnahmenpaket von MOIN+ gliedert sich in fünf Teile und erstreckt sich vorerst bis Dezember 2025.

Diese einzelnen Maßnahmen umfassen die Erweiterung von Buslinien, die Einführung eines On-Demand-Verkehrs, den Ausbau des Carsharing-Angebots, den Aufbau von Mobilstationen und die Entwicklung eines Mobilitätsportals. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter: www.moinplus.info

DARF'S NOCH EIN BÜSSCHEN MEHR SEIN?

Schnellbus S40: Umsteigefreie stündliche Verbindung zwischen Bad Laer – Glandorf – Bad Iburg – Oesede – Osnabrück.



Jetzt die passende Verbindung finden – ganz bequem über die VOSpilot-App



PlaNOs
Planungsgesellschaft Nahverkehr Osnabrück

moin+
www.moinplus.info

30. APRIL 2024
Schweinekamp Sentrup / Wullbergstraße

*Maitanz
in
Sentrup*

Special Act:

DAS WUNDER

40 JAHRE DEUTSCHE ROCK & POP GESCHICHTE

DJ JONNY BEACH

START – 20:00 Uhr wandervereinev.de

Wunderwiese **Samstag, 20. April** **FRÜHLINGSFEST 2024**
Wanderverein Teutoburg e.V.

**Freitag, 03. Mai 2024
ab 15:30 Uhr**

**Berufswahl
SHUTTLE**

Mit Vollgas in deine Zukunft!

Entdecke deine Traumjobs, erlebe spannende Einblicke in Unternehmen und mach dich bereit für eine wilde Karrierereise.

Kostenlos und ohne Anmeldung

SCAN ME!

GEORGS MARIEN HUETTE Stadtwerke Georgsmarienhütte Bundesagentur für Arbeit Regionalagentur Georgsmarienhütte

Arbeitsreiche Tage für die Pomarium-Helfer

Neues Projekt: Erhalt der historischen Stützmauer unterhalb des Knotengartens

Der viel zu warme Februar hat auch das Iburger Pomarium wieder zum Leben erweckt und die ehrenamtlichen Helfer frühzeitig auf den Plan gerufen. Glücklicherweise noch nicht auf den Plan gerufen wurden bis jetzt die kleinen Feinschmecker, die vor einigen Jahren rund 40 der gepflanzten jungen Bäume den Graus machten. Doch eine Wühlmausplage ist am Südhang des Schlosses nicht zu befürchten. Die Vorsichtsmaßnahmen haben sich als wirksam erwiesen, bestätigt Hubert Tie Meyer.

Zum Schutz gegen die Wühlmäuse wurden Drahtkörbe geflochten und vor der Verpflanzung um die Ballen gelegt. Die vormals bis zum Stamm abgegnagten Feinwurzeln konnte sich wieder gut entwickeln. Und zur Sicherheit sind auch die Wurzelballen der nachgepflanzten Bäume durch Drahtkörbe im Erdreich geschützt.

„Wohlschmeckender aus Vierlanden“, „Champagnerrenette“, „Reichtragender von Zenngrund“ – dergestalt adlig klingende Namen tragen die Apfelbäumchen, aber auch „Bischofshut“ und „Gärtner Fritz“. Natürlich findet sich auch die Kindheitssorte „Jakob Lebel“ unter den gepflanzten Spindelbäumen, die zusammen das neue Iburger Pomarium, den Apfelgarten, das Apfelmuseum am Südhang des Schlossberges bilden. Ein lebendiges Apfelmuseum. 118 alte Apfelsorten haben Mitglieder und Baumpaten entlang eines 170 Meter langen Wegs auf dem Südhang des Schlossberges gepflanzt.

Neben dem Rückschnitt der Apfelbäume und erstem Säubern der Baumscheiben um die Stämme herum nahm jüngst ein größeres Projekt im Poma-

rium seinen Anfang mit dem tatkräftigen Einsatz der Ehrenamtlichen zum Erhalt der historischen Stützmauer unterhalb des Knotengartens.

Über viele Jahre haben die starken Wurzeln der auf der Mauerkrone gewachsenen meterhohen Gehölze das Mauerwerk zerstört und dieses zum Teil schon zum Einsturz gebracht. Im zweiten Großeinsatz dieses Jahres brachten die Pomarium-Helfer nun die Kettensägen zum Einsatz und befreiten die Mauer von ihrem Bewuchs.

Das Bauwerk steht unter Denkmalschutz und kann jetzt durch eine Fachfirma instandgesetzt werden. Dafür ist allerdings ein hoher fünfstelliger Eurobetrag erforderlich und dieser ohne Fördergelder nicht zu finanzieren. Der Förderverein Erlebenswertes Bad Iburg (vormals Förderverein Laga 2018) hat sich deshalb bereit erklärt, für den Wiederaufbau der Mauer zu sorgen, indem er Fördermöglichkeiten ermittelt und ausschöpft. Eine solche Fördermöglichkeit bietet möglicherweise LEADER SOL, ein Förderinstrument der Europäischen Union zur Stärkung und Weiterentwicklung ländlicher Räume, wobei SOL für den Südlichen Osnabrücker Landkreis steht. Erlebenswertes Bad Iburg e.V. wird nun einen Förderantrag beim Regionalmanagement des Fonds stellen.

Übrigens: Kein Kraut ist bis jetzt im Pomarium am Südhang gegen hartnäckig ignoranten Hundehalter und Hundehalterinnen gewachsen. Die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner sorgen bei den Ehrenamtlichen immer wieder für Unmut. Deren unentgeltliches Engagement für die Gemeinschaft hat sicherlich mehr Respekt verdient.

jpe ●



Das Bauwerk steht unter Denkmalschutz und soll jetzt durch eine Fachfirma instandgesetzt werden.

Foto: jpe



Aktuell sind die ehrenamtlichen Helfer mit dem Rückschnitt der Apfelbäume und erstem Säubern der Baumscheiben um die Stämme herum beschäftigt.

Gemeinsame Waldspaziergänge für Menschen mit Stress

Für Menschen in akuten Belastungssituationen oder mit psychischen Erkrankungen bietet der Sozialpsychiatrische Dienst Osnabrück Waldspaziergänge an.

Das nächste Treffen ist am 22. März, 14 Uhr. Treffpunkt ist das Gasthaus zum Dörenberg, Bushaltestelle: Bad Iburg, Bäumker. Angesprochen sind auch andere Erholungssuchende, die ebenfalls neue Kontakte knüpfen möchten, Spaß an der Bewegung in der Natur haben und

sich einfach etwas Gutes tun möchten. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung allerdings erforderlich unter Telefon 0541/5018211.

Bei der Wanderung sollen nicht Stress oder Erkrankungen im Mittelpunkt stehen, sondern das gemeinsame Erleben der Natur.

Mitgebracht werden sollten ein Getränk und ein Snack, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind selbstverständlich.

Zahl der Langzeitarbeitslosen gesunken

Die Zahl der langzeitarbeitslosen Menschen in der Stadt Bad Iburg sowie in den Gemeinden Glandorf und Hilter ist erneut leicht gesunken. Die MaßArbeit registrierte für März 260 arbeitslose Empfängerinnen und Empfänger von Bürgergeld. Im Monat Februar waren es noch 263 Personen. „Auch wenn die vorliegenden Frühindikatoren auf keine konjunkturelle Belebung hinweisen, setzt sich zunächst die solide Entwicklung der regionalen Unternehmen fort. Die Prognosen der Experten gehen davon aus, dass die Binnenkonjunktur nach wie vor dazu führt, dass auch bei schwächerem Wirtschaftswachstum und belastenden Faktoren wie den geopolitischen Krisen der Arbeitsmarkt in diesem Jahr dennoch relativ stabil bleibt“, zeigt sich MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers erfreut.



URLAUBSREIF?

Bei uns fängt Ihr Urlaub an!

**Mieten Sie jetzt Ihre Erholung für 2024.
Wir beraten Sie gerne.**

Vom kleinen Kompakten bis hin zum hochwertigen Premium-Modell stehen Ihnen unsere Neufahrzeuge für die Erfüllung Ihrer Reiseträume bereit.

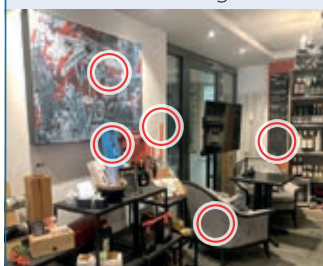
Weitere Informationen unter: www.erpenbeck.info/wohnmobile
(05426) 94 44-55



Sudendorfer Esch 2 · 49219 Glandorf · Tel.: (05426) 9444-0 · www.erpenbeck.info

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Schinken Gerdes
Feinkost & Tapas
49186 Bad Iburg

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte schicken Sie diesen Abschnitt bis **Donnerstag, 11. April 2024**, an
Frischmarkt Glane

Bielefelder Str. 23 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von
Schinken Gerdes – Feinkost & Tapas
Bad Iburg



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Annett Winter (r.), begleitet von Sohn Janne (m.), aus Bad Iburg. Überreicht durch Inhaberin Rufina Gerdes (l.).

TuS Tennisabteilung wählt neue Jugendwartin

Family Day am 28. April auf der Anlage am Kreienbrink

Wahlen standen nach dem Bericht der Vorsitzenden der Tennisabteilung des TuS Glane im Mittelpunkt der Versammlung. Vor ihrer einstimmigen Wiederwahl hat Irene Wellmann mit der langjährigen Jugendwartin Ruth Bensmann sowie der Schriftführerin und Abteilungsmitbegründerin Christel Herget zwei sehr verdiente Kräfte aus ihren Ämtern verabschiedet. „Unser Dank gilt zwei engagierten Frauen, die über viele Jahre die Arbeit des Vorstandes maßgeblich geprägt haben“ sagte die Abteilungsvorsitzende und übereichte beiden ein frühlingshaftes Geschenk mit einem Bad Iburg Gutschein. Einstimmig wählten die im voll besetzten Clubheim anwesenden Mitglieder Judith Meijer zur neuen Jugendwartin.

Zu Beginn der Versammlung im vereinseigenen Clubheim am Kreienbrink konnte Irene Wellmann den Mitgliedern von einer überaus positiven Entwicklung der Abteilung berichten. Der Bau der zwei ganzjährig bespielbaren Tennisplätze habe zu einem zwanzigprozentigen Mitgliederzuwachs geführt. So konnte trotz des teilweise schlechten Wetters sowohl im letzten Herbst als auch in den ersten Monaten dieses Jahres fleißig Tennis gespielt werden. Möglich war dies auch,



Fotos: TuS Glane

Abteilungsleiterin Irene Wellmann (Mitte) verabschiedet Jugendwartin Ruth Bensmann (links) und Schriftführerin Christel Herget (rechts)

weil beide Plätze über ein hervorragendes Flutlicht verfügen, das in der dunklen Jahreszeit besonders häufig zum Einsatz kam. Die gute Mitgliederentwicklung wirkte sich auch positiv auf die Finanzlage der Abteilung aus. „Wir können davon ausgehen, dass der Bau der Plätze in wenigen Jahren komplett bezahlt sein wird“ berichtete Fritz Wellmann als Vorsitzender des Gesamtvereins.

Auch sportlich geht es beim TuS weiter aufwärts. – Erstmals wird in diesem Jahr neben den Jugendmannschaften wieder ein Herrenteam gemeldet. Beim vom Verein finanziell unterstützten Jugendtraining erwartet Trainer Manfred Kortz wieder über 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Als weitere Trainerin wird Birgit Mölenkamp-Kortz ab dieser Saison den Trainingsbetrieb begleiten. Unabhängig von der Spielmöglichkeit auf den Ganzjahresplätzen startet die Tennisabteilung des TuS am 28. April ab 10 Uhr mit einem Family Day offiziell in die Sommersaison. Spiel und Spaß auf dem Tennisplatz für die ganze Familie ist dabei das Motto. Dabei spielt die Spielstärke keine Rolle. Auch interessierte Gäste ohne Vereinsmitgliedschaft sind auf der Anlage am Kreienbrink willkommen. ●



Hendrik Faustmann, stellv. Abteilungsleiter (links) und Abteilungsleiterin Irene Wellmann (rechts) begrüßen Judith Meijer (Mitte) als neue Jugendwartin im Vorstand der Tennisabteilung des TuS Glane

Rundgang zu historischen Gebäuden in Bad Iburg

Zu einem Rundgang zu den neuen Stelen, die auf historische Gebäude in Bad Iburg hinweisen, lädt der Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg ein. Die Teilnehmenden treffen sich am 10. April um 19 Uhr am

Rathaus. Es gibt Erklärungen zur Benutzung des QR-Codes und weitere interessante Informationen zu den noch vorhandenen oder verschwundenen historischen Gebäuden in Bad Iburg. ●

ORANGEFARBENE BANK ALS ZEICHEN GEGEN GEWALT

Die LandFrauen des Kreisverbands Osnabrück starteten am 19. Januar eine Aktion, die aufmerksam machen soll, dass Gewalt gegen Frauen existiert und nicht tolerierbar ist. Sie spendeten eine orangefarbene „Wanderbank“. Diese soll nach dem Start im Foyer des Landkreis-Gebäudes jetzt durch alle Gemeinden des Landkreises ziehen.

Als zweite Station wurde sie nun für sechs Wochen im Rathaus Bad Iburg aufgestellt. Sie soll Denkanstoß sein und einladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Sie soll ein deutlich sichtbares Zeichen sein: „Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen“. Damit sollen die Aktionen zum Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen am 25. November jeden Jahres erweitert werden. Auch an diesem Tag hisste Bad Iburg die Fahne als Zeichen, dass Gewalt nicht toleriert und verschwiegen werden darf. Statistiken besagen, dass in Deutschland jede dritte Frau in ihrem Leben einmal Opfer von Gewalt wird. Dabei beginnt Gewalt nicht erst mit Schlägen. Auch Bedrohungen, Beschimpfungen, Belästigungen sind Formen von Gewalt. Sie betrifft Menschen aller sozialen Schichten und jeden Alters - Zuhause, in der Öffentlichkeit, am Arbeitsplatz oder online. Die Aktion der LandFrauen soll das Thema nicht auf den Antigewalttag begrenzen, sondern dafür sorgen, dass es immer präsent ist.



Um das zu unterstützen, fanden Bürgermeister Daniel Große-Albers zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten Iris Gluth und Ehrenamtskoordinatorin Julia Töniges den prominentesten Platz für die „Wanderbank“, im Eingangsbereich des Rathauses.

WAHLHELPER GESUCHT!

Sie möchten sich bei der anstehenden Europawahl ehrenamtlich engagieren? Dann melden Sie sich gern als Wahlhelferin oder Wahlhelfer für diese und ggfs. kommende Wahlen.

Am **9. Juni** findet die **Europawahl** statt. Um für einen reibungslosen Verlauf in den elf Wahllokalen im Stadtgebiet sorgen zu können, werden wieder viele ehrenamtliche Wahlhelfer benötigt. Das Wahlbüro freut sich über jede freiwillige Meldung.

Wer Interesse hat, kann sich unter Angabe der persönlichen Daten (Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Telefonnummer) gerne per E-Mail an ordnungsamt@badiburg.de oder telefonisch unter 05403/40431 oder 05403/40434 melden.

Das Wahlhelferehrenamt dürfen alle Bürgerinnen und Bürger mit deutscher Staatsangehörigkeit oder einer Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union übernehmen, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland gemeldet und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Zu den Aufgaben gehören zum Beispiel die Ausgabe der Stimmzettel, die Kontrolle des Wählerverzeichnisses sowie das Auszählen der Stimmen und die Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk. Die Wahllokale haben am Wahlsonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Wahlhelfer wechseln sich am Wahltag in zwei oder drei Schichten ab. Ab 18 Uhr helfen alle beim Auszählen der Stimmen mit.

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit wird noch am Wahlabend eine Aufwandsentschädigung von 35 Euro in bar ausbezahlt.

MIT PAPA DIE NATUR ERLEBEN

Auch in diesem Jahr bietet das Familienservicebüro die Wald-, Wasser- und Wildnisvormittage für (Groß-)Väter und Kinder von 0 bis 3 Jahre unter dem Motto „Ab in den Wald mit Papa!“ an. Die Natur gemeinsam spielerisch erleben, den Wald im eigenen Tempo erkunden und spannende Naturerlebnisse sammeln.

Die erfahrene Naturpädagogin Anne Stoppe möchte den Vätern und ihren Kindern den Wald als Erlebnisraum nahebringen. Sie begleitet die Gruppe und zeigt, wie man sich bewusst und neugierig die Natur zusammen mit den Kindern erschließt.

Die nächsten Termine sind am **20. April**, **25. Mai** und am **15. Juni jeweils 10-12 Uhr**.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, Getränk und kleiner Snack.

Treffpunkt: Holzhütte an der ehemaligen Jugendherberge (Offenes Holz).

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich bei Anne Stoppe (Tel. 0176/72264433 oder per Mail anne.stoppe@web.de)



RATHAUS | STADTHAUS

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST- INFORMATION

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und Fr. 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner

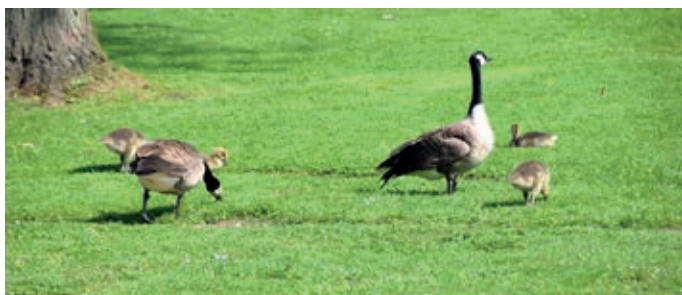


STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

HUNDEHALTER AUFGEPASST: BRUT- UND SETZZEIT SEIT 1. APRIL

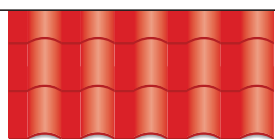
Ab dem 1. April sind Hunde in der freien Natur an der Leine zu halten. Mit der anstehenden Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit, welche offiziell vom 1. April bis zum 15. Juli andauert, wird in dieser Zeit die freie Landschaft zu einer Kinderstube. Manche Tierarten, wie beispielsweise Hase oder Schwarzwild, haben bereits Nachwuchs. Bei anderen Arten sind die weiblichen Tiere zu der Zeit tragend und dementsprechend in ihrer Fluchtmöglichkeit stark eingeschränkt. Auch am Boden brütende Vogelarten wie Ente, Rebhuhn, Kiebitz und Feldlerche beginnen nun ihre Brut- und Aufzuchtzeit und dürfen nicht gestört werden. Durch Aufscheuchen, Streunen oder im schlimmsten Fall Wildern, werden die Tiere bei der Aufzucht der Jungen beunruhigt bzw. gestört. So manches Elterntier verlässt die Jungtiere und kehrt nicht mehr oder sehr spät zurück. Dadurch können die Jungtiere Schaden nehmen oder sogar sterben. Es ist sehr wichtig, dass die Tiere in der Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit weder gestört noch ihre Kinderstuben beeinträchtigt werden. Mit der Regelung der auf wenige Wochen im Frühjahr beschränkten Leinenpflicht im § 33 des Niedersächsischen Gesetzes über den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG) sollen zumindest vermeidbare Störungen in dieser Zeit minimiert werden. Die Stadtverwaltung bedankt sich herzlich für das Verständnis der Hundehalter in Bad Iburg!



REPAIR-CAFÉ AM SONNTAG

Das Frühjahr zeigt sich endlich von seiner besseren Seite und damit beginnt die Zeit der Ausflüge und Radtouren. Haben die Räder den Winterschlaf gut überstanden? Muss vielleicht hier und da doch etwas repariert werden? Die ehrenamtlich tätigen Experten des Repair-Cafés stehen wieder mit Rat und Tat bereit. Natürlich sind auch alle anderen Helferinnen und Helfer für Fragen zu Handarbeiten, Elektroreparaturen oder Computerproblemen mit dabei, wenn das Repair-Café am Sonntag, 7. April von 15 bis 17 Uhr die Türen öffnet. Also nichts wie hin. Wo? Im Kindertreff Flavour (Hagenberg, ehemaliges Schwimmbad).

- Steildächer
- Flachdächer
- Dachflächenfenster
- Sanierungen



*Dachdeckerei
Zimmererei & Tischlerei*

Kreienbrink 3B · Bad Iburg · info@dach-vennemann.de
Tel. 0 54 03 / 68 19 · Fax 0 54 03 / 79 56 23 · www.dach-vennemann.de



KNEIPP ERLEBEN

Unter diesem Motto werden ab dieser Saison die bisherigen Gesundheitsvorträge stattfinden. Mit mehr praktischen Übungen und Tipps für zu Hause soll die vielfältige Kneipp-Idee vermittelt werden. Start ist im April. Die nächsten Themen im Überblick:

23. April: Richtig Atmen – Atem ist Leben,

Referentin: Christine Schröter / Heilpraktikerin

7. Mai: Klangmeditation – mit Klangschalen entspannen

Referentin: Daniela Leonhard / Zertifizierte Peter Hess®-Klangmassagepraktikerin

28. Mai: Spaziergang auf den Spuren von Sebastian Kneipp

Referentin: Petra Lahrmann / Ernährungsberaterin

11. Juni: Vom Garten in die Küche – nachhaltig genießen

Referentin: Karin Schlarmann / Kochbuchautorin und Hobby gärtnerin

Treffpunkt: Outdoorküche am Baumwipfelpfad oder Hotel im Park / Tagungsraum, Am Kurgarten 30.

Es wird um eine kleine Eintrittsspende gebeten.

„Kneipp erleben“ wird von der Bad Iburg Tourismus GmbH in Zusammenarbeit mit dem Kneipp-Verein Bad Iburg veranstaltet.

ERNÄHRUNG RUND UMS KIND

Auf Einladung des Familienservicebüros in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Frühe Hilfen des Landkreises bietet die Diätassistentin und Oecotrophologin Melissa Gröndler in Bad Iburg weitere Vorträge für junge Eltern an.

Es geht um die richtige Ernährung in den ersten Lebensjahren eines Kindes, denn viele Eltern sind unsicher, ob sie selber kochen sollten oder auf die bequemen Gläschen zurückgreifen können. Und wann darf ein Kind mit dem Rest der Familie mitessen? Die Expertin bietet Informationen zu den oft gestellten Fragen an.

Die Themen der nächsten Vorträge:

„Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten“ am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr im St. Nikolauskindergarten mit Familienzentrum

„Von der Schwangerschaft bis zum zweiten Geburtstag: die Bedeutung der Ernährung in den ersten 1000 Tagen“ am Donnerstag, 18. April, um 19.30 Uhr im Jugendtreff „Flavour“

und einen weiteren Workshop „Kinderlebensmittel im Fokus“ am Donnerstag, 13. Juni, um 19.30 Uhr, ebenfalls im Jugendtreff „Flavour“ (Hagenberg I)

Anmeldung im Familienservicebüro unter Telefon 05403/40424 oder per Mail unter familienservice@badiburg.de. Die Vorträge sind für Familien kostenlos.



FITNESS IM PARK, AUCH FÜR GÄSTE

Egal, ob Anfänger oder Profi, ab April findet **donnerstags von 19 bis 20 Uhr** ein regelmäßiges Fitnessangebot auf der Wiese am Baumwipfelpfad statt. Die abwechslungsreichen Workouts in einzigartigem Ambiente werden von den Körperfreunden Osnabrück geleitet.

Bad Iburger Gäste mit Gästekarte können – nach Vereinbarung mit der Bad Iburg Tourismus GmbH – gegen einen geringen Beitrag an Einzelterminen teilnehmen. Infos unter: www.koerperfreunde.de

MIKROZENSUSERHEBUNG (HAUSHALTSBEFRAGUNG) 2024

Das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) informiert, dass auch im **Verlauf des Jahres 2024** wieder Haushaltsbefragungen in Bad Iburg stattfinden. Bundesweit wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren 1 Prozent aller Wohnungen in Deutschland ausgewählt. In Bad Iburg wird somit ein kleiner Bruchteil der Haushalte befragt. Die zu befragenden Haushalte erhalten ein entsprechendes Anschreiben des LSN mit weiteren Informationen. In der Regel können die vom LSN erbetenen Auskünfte online oder mit einem Fragebogen in Papierform erteilt werden. Nur in Ausnahmefällen fragen speziell geschulte ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte nach vorheriger Terminvereinbarung die benötigten Daten ab.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind von erheblicher Bedeutung für Politik und Gesellschaft. Sie dienen der Erkenntnis über die Lebensverhältnisse der Bevölkerung, so etwa der Erkenntnis von sozialen Problemen in ihrer zahlenmäßigen Bedeutung. Diese Kenntnisse sind Voraussetzung für eine effektive Förderung gerade solcher Bevölkerungsgruppen, die in besonderem Maße der staatlichen Unterstützung und Fürsorge bedürfen (z.B. Kinder, kranke oder ältere Menschen, Erwerbslose).

Nähere Informationen im Internet: www.statistik.niedersachsen.de/mikrozensus oder www.mikrozensus.de

WAS IST LOS IM KINDERTREFF?

Jede Woche bietet der Kindertreff „Flavour“ neben ganz viel Spiel und Spaß auch ganz besondere Programmpunkte an, die speziell für Kinder von 6 bis 12 Jahren ausgesucht werden. Alle sind willkommen und die pädagogischen Fachkräfte kümmern sich darum, dass die gemeinsame Freizeit Sinn und Spaß macht.

Der Kindertreff ist am Hagenberg im ehemaligen Hallenbad und ist **montags bis donnerstags von 15 bis 18 Uhr** geöffnet. Infos: 05403/794238

Montag, 8. April, ab 16 Uhr:
Gemeinsam kochen mit frischen Zutaten

Dienstag, 9. April, ab 16 Uhr:
Wir basteln Schlüsselanhänger (mit Anmeldung, Materialgebühr: 2 €)

Mittwoch, 10. April, ab 16 Uhr:
Pizzabrötchen backen mit frischen Dips (mit Anmeldung, Materialgebühr: 2 €)

Donnerstag, 11. April, ab 16.30 Uhr:
Wir gehen in die Turnhalle über dem Treff – offenes Sportangebot



Veranstaltungen Cafe der Begegnung:

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)

Deutsch-Stammtisch

„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht“

Sonntag, jeden 3. Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr:

Offenes Cafe für alle inkl. Seniorencafé

Ansprechperson:

Julia Töniges,
Tel. 05403/40455,
Mail: toeniges@badiburg.de
E-Mail Cafe der Begegnung:
begegnungscfe@badiburg.de.



Neu in Bad Iburg!

Smilla KunterBunt
skandinavische Wohn- & Deko-Accessoires

Münsterstraße 47 · 49186 Bad Iburg

Wir haben Deko, Mode und viele schöne Sachen mehr.

Öffnungszeiten Mi - Fr: 10 - 18 Uhr · Sa: 9 - 13 Uhr

MONATLICHE STADTRUNDGÄNGE

Als Ergänzung zum Gästeführungsangebot finden ab April einmal pro Monat öffentliche Stadtrundgänge statt. Da die öffentlichen Nachtwächter- und Lichtgassenführungen nur bei entsprechender Dunkelheit im Herbst und Winter angeboten werden, haben Besucher somit auch von April bis September die Möglichkeit, die Stadt und ihre Entwicklung vom Flecken zum Kurort unter fachkundiger Führung kennenzulernen.

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 17. April, 8. Mai und 12. Juni

Treffpunkt: 19 Uhr am Rathaus Bad Iburg

Die Rundgänge dauern ca. 60 Minuten. Die Teilnahme kostet 5 Euro / 4,50 Euro für Gästekarteneinhaber, Schüler, Studenten.

Veranstalter + Anmeldung: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tel. 05403/40466, Email: tourist-info@badiburg-tourismus.de



Baggerarbeiten aller Art!

Ihr Partner vor Ort!

Bensmann + Sohn
Hagen a.T.W.

Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

www.bensmann-sohn.de 05401-36850



Seit neun Jahren werden in Landkreis und Stadt Osnabrück familienfreundliche Arbeitgeber zertifiziert. Bei der jüngsten Verleihung erhielten 45 Unternehmen die Auszeichnung.

Auszeichnung für familienfreundliche Arbeitgeber

45 Unternehmen der Region ausgezeichnet – elf Firmen rezertifiziert

Sind familienfreundliche Unternehmen attraktiver für Fachkräfte? Können durch eine familienfreundliche Unternehmenskultur leichter gut ausgebildete Kräfte rekrutiert und Mitarbeitende motiviert werden, auch weiter im Unternehmen zu bleiben? Diese Fragen werden die rund 100 Teilnehmenden an der Auszeichnungsfeier „Familienfreundliche Arbeitgeber in der Region Osnabrück“, die Ende des Jahres 2023 im Museum und Park Kalkriese stattfand, sicherlich mit „Ja“ beantworten.

45 Unternehmen haben sich im Jahr 2023 erfolgreich um das vom Familienbündnis Region Osnabrück initiierte Zertifikat „Familienfreundliche Arbeitgeber“ beworben. Elf weitere Firmen dürfen sich bereits über ihre Re-Zertifizierung freuen. Landrätin Anna Kebschull bedankte sich bei den zertifizierten Unternehmen für das Engagement für die Mitarbeitenden und deren Familien in Landkreis und Stadt Osnabrück: „Mit dem Erhalt der Auszeichnung ‚Familienfreundliche Arbeitgeber‘ haben Sie nachgewiesen, dass in Ihrem Betrieb die Vereinbar-

keit von Familie und Beruf tatsächlich gelebt wird. Die Auszeichnung ist für Sie nicht nur ein Schild an der Eingangstür.“

Erster Stadtrat Wolfgang Beckermann stellt heraus, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur den einzelnen Arbeitgeber betrifft sondern sich auch für die Region zu einem echten Wettbewerbsvorteil entwickeln kann: „Ich danke Ihnen vielmals, dass Sie als Arbeitgeber einen wichtigen Beitrag leisten, damit Stadt und Landkreis Osnabrück auch künftig ein starker Wirtschaftsstandort bleiben.“

Dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur ein Thema für Mütter sein sollte, stellte Christina Relius, Geschäftsführerin der connect people & company GmbH in ihrem Vortrag zum Thema „Väter fördern – Familien stärken – Die unerkannten Chancen väterfreundlicher Personalpolitik“ heraus. Laut einer Umfrage der Prognos AG möchte gerne jeder zweite Vater die Hälfte der Kinderbetreuung übernehmen,



Wir suchen dich!

Du bist beruflich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann schau dir jetzt unsere aktuellen Stellen und Ausbildungsangebote an.



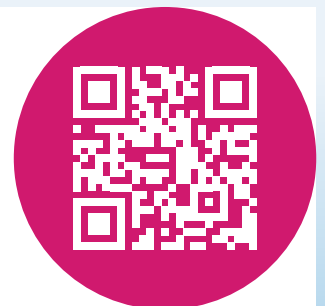
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

www.georgsmarienhuetten.de
unter
Rathaus/Aktuelles/Stellenangebote

HHO wir gestalten
miteinander

**Karriere, die
Leben berührt!**

www.jobs-hho.de



Sudendorfer Esch 2 · 49219 Glandorf
Tel. (05426) 9444-0 · www.erpensbeck.info



doch nur jeder fünfte Vater setzt diesen Wunsch um. Woran liegt das? Anhand von unterschiedlichen Umfragen und Auswertungen führte die Referentin den Anwesenden vor Augen, dass „Väterfreundlichkeit“ nicht nur Vätern hilft sondern auch den Unternehmen zu Gute kommt. „Wenn wir Gleichberechtigung in Familien stärken wollen, müssen wir nicht nur Mütter, sondern vor allem auch Väter in den Fokus rücken. Somit erreichen wir, dass gut ausgebildete Mütter und Väter in Ihren Unternehmen tätig sein können“, lautete das Fazit von Relius.

Darüber hinaus zeichnete das Familienbündnis Region Osnabrück in diesem Jahr erstmals Unternehmen aus, die sich be-

reits zum dritten Mal in Folge für die Auszeichnung beworben haben. Dieser Zertifizierungsprozess wird in den kommenden Wochen ebenfalls abgeschlossen und die Unternehmen erhalten Rückmeldungen zum Erfolg ihrer Bewerbungen.

Weitere Hinweise zum Zertifikat „Familienfreundliche Arbeitgeber“ in der Region Osnabrück sind auf der Homepage des Familienbündnisses zu finden:

www.familienbueundnis-region-osnabrueck.de

Neue Bewerbungsrunde startet

199 Unternehmen in Stadt und Landkreis

Osnabrück bereits als familienfreundlich zertifiziert

Unternehmen in der Region können sich noch bis zum 30. April beim Familienbündnis Region Osnabrück um das Zertifikat „Familienfreundliche Arbeitgeber in der Region Osnabrück“ bewerben.

Seit 2017 zeichnet das Familienbündnis der Region Osnabrück jährlich Unternehmen und Einrichtungen aus, die sich in besonderem Maße um die Familienfreundlichkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verdient machen, heißt es in einer Presseerklärung des Landkreises Osnabrück.

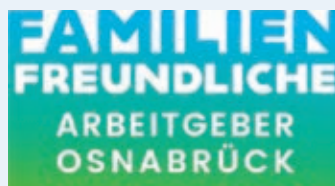
Derzeit dürfen sich 199 Unternehmen und Einrichtungen mit dem Titel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ schmücken. Diese Unternehmen haben in einem Zertifizierungsprozess, bestehend aus einer schriftlichen Bewerbung und einem persönlichen Prüfungsgespräch, ihre Familienfreundlichkeit nachgewiesen. Dazu haben sie versichert, die Standards in den

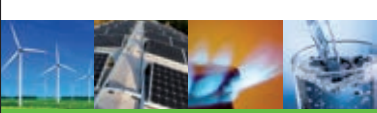
kommenden drei Jahren nicht nur zu halten, sondern sie weiter auszubauen, und orientiert an den Bedarfen der Mitarbeiterschaft die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in ihrem Unternehmen weiter zu stärken.

Dabei erfahren die Unternehmen Unterstützung durch das Familienbündnis. In den Arbeitskreisen und verschiedenen Informationsformaten, die mehrmals jährlich durch das Familienbündnis organisiert werden, bekommen die Unternehmensvertreterinnen und -vertreter wertvolle Tipps zur Umsetzung der Familienfreundlichkeit. Darüber hinaus haben sie die Gelegen-

heit, bei anderen Einrichtungen hinter die Kulissen zu blicken und deren Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf kennenzulernen. Häufig sind Ideen dabei, die auch in anderen Unternehmen ohne viel Aufwand umgesetzt werden können.

Mit der Zertifizierung ist es möglich, die Familienfreundlichkeit in Unternehmen oder Einrichtungen nach außen deutlich zu machen. Die Zufriedenheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Unternehmen, die bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf aktiv unterstützen ist erwiesenermaßen deutlich höher als in anderen Unternehmen. Die Zertifizierung zum „Familienfreundlichen Arbeitgeber“ kann dazu beitragen, die Mitarbeiterbindung zu erhöhen und neue Fachkräfte zu gewinnen.





**Stadtwerke
Georgsmarienhütte**

Verlässlich, persönlich und ganz in Ihrer Nähe!

Kundenzentrum, Am Rathaus 12, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01/8292-80, info@sw-gmhuette.de, www.sw-gmhuette.de

 Wir sorgen für Sie!



**Familienfreundliche
Arbeitgeber
OSNABRÜCK**


Familiengerechte Kommune
Hagen am Teutoburger Wald
www.hagen-atw.de

Hagen
am Teutoburger Wald



**DER Flexpool
KLINIKUM OSNABRÜCK**

ICH BIN KOSTBAR

**DESHALB ARBEITET
MAMA IM FLEXPOL**

Informiere Dich jetzt unter:
0541 405-4222 oder derflexpool.de



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

stellv. Fachbereichsleitung im Fachbereich II Planen und Bauen (m/w/d) EG 11 TVöD
A 11 NBesG

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 17.04.2024 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.



Visualisierungen: Pohlmann+Bindel

Wallboxen mit Überschussladung für E-Fahrzeuge

Pohlmann + Bindel errichtet Energie- und Solarpark

Energiepark mit Solar-Tracker, Solar-Carport mit Wallboxen und Ladesäulen

An ihrem Firmenstandort in Bad Iburg am Janheck 1 errichtet Pohlmann + Bindel einen Solarpark mit erneuerbaren Energien. Der Energiepark setzt sich zusammen aus einem nachgeführten Solarsystem (Solar-Tracker) einem Solar-Carport mit Wallboxen und Ladesäulen für die Strombetankung von E-Fahrzeugen und einer E-Bike-Ladestation für Mitarbeitende. Zudem sind vier gesicherte Unterstellplätze für Wohnmobile reserviert, die von Interessenten angemietet werden können. Das energetische Gesamtsystem beinhaltet zudem eine Erdwärmepumpe, die mit im Boden versenkten Erdwärmekollektoren betrieben wird und die bisherige Gasheizung des Gebäudes ablöst.

Auf dem zu errichtenden Solar-Carport werden 127 speziell zertifizierte Überkopf-Solarmodule in Traversen einer speziellen Unterkonstruktion eingebettet. Die Glas/Glas-Module sind lichtdurchlässig und wasserdicht. Die Stahlkonstruktion des Carports gründet nicht wie üblich in großen Betonfundamenten, sondern in speziellen Schraubankern, die im Boden eingespannt und verankert werden. Das System leistet damit einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit des Projekts. Ein Solar-Tracker, der bereits vor einigen Jahren am Firmenstandort aufgebaut war, dann aber den neu gebauten Mehrfamilienhäusern nebenan weichen musste, wird neu errichtet und mit leistungsstarken

Bifazialmodulen in das solare Gesamtsystem integriert. Der Solar-Tracker richtet sich permanent zur Sonne aus und ist bereits bei diffuser Lichteinstrahlung hocheffizient.

Das Solarkonzept sieht den Einbau von Enphase-Mikrowechselrichtern vor, die jedes Modul einzeln ansteuern und schon bei geringer Lichtintensität leistungsfähiger arbeiten als herkömmliche große String-Wechselrichter. Ein großer Speicher und ein intelligentes Lastmanagementsystem sorgen dafür, dass das Wohn- und Geschäftshaus Janheck 1 mit einer hohen

Energieunabhängigkeit betrieben werden kann. Zusammen mit der bereits vorhandenen PV-Dachanlage wird inklusive des Zubaus die gesamte Photovoltaikanlage dem Standort über 100 kWp Energieleistung bereitstellen.

Die neben Pohlmann + Bindel ansässigen weiteren Mietparteien, unter anderem die Arztpraxis Dr. Wermes, der Bauspezialist Hauswerk.shop und eine größere Wohnung, werden künftig mit günstiger, selbst erzeugter Solarenergie versorgt. Insbesondere die Betriebe, die tagsüber große Stromlasten ab-



Integrierte E-Bike-Ladestation für Mitarbeitende



DEINE BEWERBUNG, PER FAVORE!

Schau mal rein bei Gelato Classico! In unserem Familienunternehmen findest du Jobs mit Herz, Spaß und ganz viel Eiscreme!

- **Schichtbegleitende Qualitätssicherung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d) oder artverwandte Berufe**

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Soziale Leistungen wie z.B. Hanse Fit, Jobbike & Eisgutscheine
- Gute Erreichbarkeit, direkt an der A33

Sende deine Bewerbung an:
Marco Wehrland
bewerbung@gelatoclassico.de
gelatoclassico.de/karriere

Gelato Classico –
Die Eismanufaktur GmbH
Eisenbahnstraße 11
49176 Hilter am Teutoburger Wald

nehmen, u. a. durch den Betrieb von Maschinen und Geräte, Klimaanlage und Wärmepumpe, werden bei den Energiekosten spürbar entlastet. Der eigene Betriebsfuhrpark, der mittlerweile bereits 60 Prozent Elektrofahrzeuge umfasst, wird ein weiterer großer Stromabnehmer sein. Bis Ende 2025 soll der gesamte Fuhrpark zu 100 Prozent auf E-Mobilität umgestellt sein.

Mehrere RFID-fähige Ladesäulen werden auch für Nachbarn, Kunden und Interessenten geöffnet. Die interessierten Nutzer erhalten RFID-Transponder für ihre Elektroautos, sodass Ladevorgänge jederzeit durchgeführt und über zugeordnete Kennzeichen abgerechnet werden können. Die Nutzer werden zudem in die Lage versetzt, ih-

ren Abrechnungstarif lichtabhängig selbst zu bestimmen, indem sie entweder bei Sonne tanken, bei diffusem Licht, bei Dämmerung oder in der Nacht. Über eine eigene Wetterstation mit integriertem Lichtsensor werden diese Wetterdaten bereitgestellt.

Die Bauarbeiten am Energie- und Solarpark werden voraussichtlich im Juli 2024 abgeschlossen. Interessenten für Wohnmobilstellplätze oder Ladesäulennutzung, erhalten weitere Informationen auf der Seite: www.pohlmann-bindel.de/aktuelles.



Solar-Tracker und Solar-Carport als Energie-Hotspot

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:

Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Jörg Peterkord (jpe),
Anne Reinert (are),
presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Tiesmeyer
(lti), Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst)

Redaktion des Rathaus-EchSos

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Das Posthaus
Mühlentor 2, Bad Iburg
Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

Als mittelständisches Unternehmen für Energie- und Sicherheitstechnik sind wir seit Jahrzehnten am Markt tätig. Wir planen, installieren und programmieren technisch anspruchsvolle Anlagen für unsere Kunden.

Wir suchen eine/n

Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) für 20 Std./Wo.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Telefonische Kundenbetreuung und Terminierung
- Auftragsabwicklung von Serviceaufträgen mittels ERP-System
- Sekretariats- und Büromanagementtätigkeiten
- Debitorenbuchhaltung und OP-Verwaltung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Gute MS-Office- und ERP-Anwenderkenntnisse
- Gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Freundlichkeit und Zuverlässigkeit

Das können Sie erwarten:

- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einem technisch hochmodernen Arbeitsumfeld mit gut strukturierten und IT-gestützten Arbeitsprozessen
- Motivierte und nette Mitarbeiterteams an unseren Standorten in Bad Iburg und Münster

Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen senden Sie bitte an bewerbung@pohlmann-bindel.de

Zum 1.8.2024 suchen wir noch **Auszubildende** für die Berufsbilder

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Voraussetzungen:

- guter Realschulabschluss oder Abitur
- MS-Office Kenntnisse (Word, Excel)
- Interesse an organisatorischen Abläufen und IT
- Kommunikationsfähigkeit

Bewerbungen mit Lebenslauf und letzten beiden Schulzeugnissen senden Sie bitte an bewerbung@pohlmann-bindel.de

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss mit guten Noten in Mathe und Physik
- Interesse an moderner Technik, Kommunikation und IT
- handwerkliches Geschick



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit



Pohlmann + Bindel GmbH & Co. KG
Janheck 1 · 49186 Bad Iburg · Telefon 05403 / 7340-0

Feuerwehr Bad Iburg hat weiter hohe Einsatzzahlen

Mitgliederversammlung der Stadtfeuerwehr Bad Iburg

Was Feuerwehrhäuser und Ausstattung betrifft, ist die Feuerwehr Bad Iburg auf einem guten Weg. Dies wurde jüngst auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Iburg betont. Der Stadtbrandmeister und der Bürgermeister hoben in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit einer modernen und gut ausgestatteten Feuerwehr hervor.

Ein gut gelaunter Stadtbrandmeister Helge Plasger eröffnete die Mitgliederversammlung der Stadtfeuerwehr Bad Iburg am Freitagabend, zu der etwa 80 Mitglieder aus der Aktiven und Altersabteilung erschienen waren. Der Stadtbrandmeister bedankte sich bei Rat und Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Er hoffe das nun endlich die letzten Zweifler in der Politik begriffen haben, dass es ohne eine modern und gut aufgestellte Feuerwehr nicht geht; man habe eine gute Diskussionskultur und dabei große

Schritte nach vorn gemacht. Das neue Feuerwehrhaus für Bad Iburg ist fast fertig gestellt und für die Feuerwehr Glane ist ein neuer Gerätewagen bestellt, allerdings ist schon klar, dass dieser nicht in die Boxen des alten Feuerwehrhauses passt. Bürgermeister Daniel Große-Albers bedankte sich bei den Kameradinnen und Kameraden für die viele Arbeit, die weit über den normalen Stundenansatz hinausgeht. Wichtig sei ihm das dies nicht nur so eine Floskel ist, sondern wirklich vom Herzen komme. Er appellierte an alle so weiter zu machen und lobte den großartigen Einsatz an Heiligabend, wo schnell mal hunderte Sandsäcke gefüllt wurden, um wegen des Hochwassers gewappnet zu sein.

Große Investitionen in die Atemschutzausrüstung

Die Stadt werde auch weiter in die Feuerwehr investieren, denn



Die beförderten Kameraden mit Kreisbrandmeister Cornelis van de Water (l.).

Rat und Verwaltung müssten für gute Rahmenbedingungen sorgen. Der Bürgermeister stellte auch fest, dass es einen großen Nachholbedarf gibt, aber der Weg weitergeführt werden soll. Gleichzeitig erinnerte der Bürgermeister an die Haushaltssituation. Die Stadt könne zurzeit nur die Pflichtaufgaben erfüllen. Er bat um Verständnis dafür,

dass freiwillige Leistungen erst einmal zurückgestellt werden müssen. Große Investitionen werden in Zukunft in die Atemschutz-Ausrüstung fließen und auch in das Krisen und Notfallmanagement müsse man investieren, um bei einem Stromausfall gewappnet zu sein. Dabei handele es sich um Pflichtaufgaben. Jedoch was die neue



Die geehrten Kameraden mit Bürgermeister Daniel Große-Albers (4.v.l.).



Fast fertig gestellt: das neue Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Bad Iburg an der Osnabrücker Straße.

WENN LOGISTIK, DANN RICHTIG!



Jetzt per Mail
bewerben: Über
diesen QR-Code!

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (m/w/d) KOMMISSIONIERER (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Teutofracht Spedition GmbH Glückaufstraße 20 49124 Georgsmarienhütte Fon (05401) 852259 bewerbung@teutofracht.de

TFS TEUTOFRACHT
SPEDITION
GMBH

Komm' ins Team der Frachtexterten: Wir übernehmen die Planung und Durchführung von Speditionsgeschäften sowie umfassende Aufgaben der Frachtvermittlung. Hast Du Lust, hier mitzumachen? Dann freuen wir uns auf Dich!



Zu Hauptbrandmeistern konnte Bürgermeister Daniel Große-Albers den Stellv. Stadtbrandmeister Dennis Buchholz und Stadtbrandmeister Helge Plasger befördern.

Dienstkleidung angeht, müsse man schauen, ob man da nicht längerfristig planen kann. Allerdings hat sich die Stadtfeuerwehr Bad Iburg, wenn die neue Verordnung in Kraft tritt, auf die neue Ausgehuniform festgelegt. Zum Feuerwehrhaus Glane wollte der Bürgermeister der Versammlung keine Versprechen machen. Das Gutachten enthalte Faktoren, die einen Neubau sinnvoll erscheinen lassen. Außerdem gebe es eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für ein gemeinsames Bauprojekt von Bauhof und Feuerwehr. Was aber letztendlich die Politik entscheidet, könne das Stadtoberhaupt zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht einschätzen. Er hofft, dass es bei der Ratssitzung im Juni eine Entscheidung für Umbau und Sanierung des alten Gebäudes oder eines Neubaus geben wird.

Aus dem Jahresbericht von Dennis Buchholz war zu entnehmen, dass die Einsatzzahlen bei 141 Einsätzen im Berichtszeitraum weiter auf hohem Niveau sind.

Feuerwehr leistete 2023 insgesamt 20.000 Einsatzstunden

Etwa jeden dritten Tag rückten die 92 Aktiven der beiden Ortsfeuerwehren Bad Iburg und Glane zu Einsätzen aus. Mit den Übungs- und Dienststunden wurden so 20.000 Stunden ehrenamtlich geleistet. Dieses Ehrenamt wird von manchen Bürgern nicht wirklich anerkannt. So kam es bei einem Einsatz, wo Gefahrgut ausgetreten war zu einem Vorfall, wo Bürger Absperrmaßnahmen ignorierten und die Einsatzkräfte verbal angegriffen wurden, weil sie nicht wie gewohnt ihren Weg fahren konnten. Ganz anders lief es dagegen um kurz nach Weihnachten, als Glaner Bürger persönlich zum Feuerwehrhaus kamen, um sich bei der Feuerwehr für den Hochwassereinsatz zu bedanken.

Bad Iburger Feuerwehr unterstützt die Drohneneinheit der Kreisfeuerwehr Osnabrück

Neben der Arbeit in der Bad Iburger Stadtfeuerwehr sind viele Helfer noch in Kreiseinheiten tätig. Seit kurzen unterstützen sie mit einem Kameraden die Drohneneinheit der Kreisfeuerwehr Osnabrück, die im vergangenen Jahr achtmal ausrücken musste. Immer wenn es um Einsatzunterstützung geht oder auch bei Suchaktionen, können die zwei Drohnen mit ihrer Kamera bzw. Wärmebildkamera angefordert werden. Dafür bedankte sich Kreisbrandmeister Cornelis van de Water. Er war aus Bramsche nach Bad Iburg gekommen und berichtete über die neue modulare Truppausbildung, sowie die Aufstellung von neuen Bereitschaften, angepasst nach den Anforderungen die der Klimawandel mit sich bringt. Neben neuer Dienstkleidung wird es

auch ein neues Brandschutzgesetz in naher Zukunft in Kraft treten.

Zum Schluss der Versammlung durften sich noch zahlreiche Kameraden über Beförderungen oder Ehrungen freuen. Zu Feuerwehrmännern wurden ernannt Lukas Hannibal und Ben Spirando, beide Feuerwehr Bad Iburg. Zum Oberfeuerwehrmann wurde Tobias Ernst (Bad Iburg) befördert. Zum Hauptfeuerwehrmann: Daniel Girard, Julian Leuders, Carsten Peters (alle Glane) und Louis Stapenhorst (Bad Iburg). Dennis Erftent wurde zum Löschmeister befördert und Patrick Stein zum

Oberlöschmeister beide aus Glane. Hauptlöschmeister ist nun Jan Hannibal aus Bad Iburg. Zum Hauptbrandmeister wurden Dennis Buchholz (Glane) und Helge Plasger (Bad Iburg) befördert. Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Johannes Dorenkamp, Ricardo Drischel, Helge Plasger, Daniel Schnüppe aus Bad Iburg sowie Dennis Buchholz und Sven Vogedes aus Glane. Ehrungen für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten: Andreas Kemper, Stephan Pax, Stefan Scheckelhof, und Johannes Nagel, alle aus Glane. fbe ●

Neuer Vorsitzender beim VfL Bad Iburg

Wichtigster Tagesordnungspunkt der jüngsten Jahreshauptversammlung des VfL Bad Iburg am 22. März war die Wahl des 1. Vorsitzenden. Auf Dieter Haase, der dieses Amt zwei Jahre lang ausübte, folgt jetzt Jörg Nuxoll. Aus dem Vorstand verabschiedete sich auch Margret Arndt. Ihr wurde auf Grund ihrer langjährigen Tätig-

keit im Vorstand die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Weiter verabschiedeten sich aus dem Vorstand Julian Bentrup und Karl Köster. Neu im Vorstand ist Mandy Schowe. Der VfL Bad Iburg bedankt sich in seiner Mitteilung bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. ●



Jörg Nuxoll, Margret Arndt, Julian Bentrup, Karl Köster und Dieter Haase (von links).

Foto: VfL Bad Iburg

ARCHITEKTEN + INGENIEURE

OSSEGE

Architektur
Statik
Bauphysik
Generalplanung

Nordstraße 24
49219 Glandorf
05426 / 9491-0
info@ossege.com

KOMM IN UNSER TEAM

AUSBILDUNG ZUM BAUZEICHNER (m/w/d)

BAUZEICHNER / BAUTECHNIKER (m/w/d)

STATIKER / TRAGWERKSPLANER (m/w/d)

PROJEKTINGENIEUR / BAUÜBERWACHER (m/w/d)

WIR SUCHEN DICH!

www.ossege.com

„Bei uns wird viel gelacht“

OS-Neuro – unter diesem Titel veranstalten die Osnabrücker Selbsthilfegruppen Demenz/Alzheimer, Morbus Parkinson und Multiple Sklerose am 13. April unter der Schirmherrschaft von Landrätin Anna Kebschull von 10 bis 17 Uhr einen Aktionstag im Kreishaus, Am Schölerberg 1, in Osnabrück. Referenten, Therapeuten, Betreuer, Aussteller und Betroffene informieren über die Möglichkeiten und Chancen für Betroffene und Angehörige. Zum Abschluss unserer dreiteiligen Serie, in der wir die Themen der drei Selbsthilfegruppen vorstellen, beantwortete Stefan Michels von der Alzheimer-Gesellschaft Osnabrück – Selbsthilfe Demenz unsere Fragen zu Demenz/Alzheimer

Aus welcher Idee ist die Alzheimer Gesellschaft Osnabrück e.V. Selbsthilfe Demenz entstanden?

Aus eigener Betroffenheit unserer Gründerin des Vereines, Frau Ingrid Schaal. In der unmittelbaren Verwandtschaft gab es zwei Fälle, die sie dazu bewog, die Erfahrungen, die gemacht hatte und die Möglichkeiten der Hilfe an andere weiterzugeben. Wie viele andere stand sie zu-

nächst hilflos vor dem Problem und erkannte, dass auch andere Betroffene vor der gleichen Situation standen. So wurde der Verein 1999 gegründet; 2024 gehen wir ins 25 Jubiläumsjahr.

Was ist ihr persönlicher Bezug zum Thema Demenz?

Auch ich als Mitverantwortlicher des Vereines kam durch die Demenzerkrankung meiner Mutter mit dem Thema in Berührung und suchte zunächst Hilfe bei der Alzheimer Gesellschaft Osnabrück.

Demenzerkrankungen gehen für die Betroffenen mit einem hohen Risiko einher, Stigmatisierung zu erfahren. Wie wichtig ist es, die Öffentlichkeit über Demenz aufzuklären?

In der Tat, die Krankheit führt in der Öffentlichkeit leider immer noch ein wenig ein Leben in der Verborgenheit. Sie wird sowohl von den Betroffenen, und damit sind auch insbesondere die Angehörigen gemeint, als auch von dem sozialen Umfeld nicht als Krankheit angenommen. Das Wichtigste ist jedoch genau das: Sie als Erkrankung annehmen; nur dann kann ich sie akzeptieren und Hilfe annehmen.

Was können erste Anzeichen einer Demenzerkrankung sein? Was unterscheidet die ersten Symptome von Alltagsvergessenheit oder einer gewissen Tüdeligkeit?

Es ist nicht immer das, was wir oft mit „Alzheimer“ in Verbindung bringen: Der Schlüsselbund im Kühlschrank oder die Zahnpasta auf dem Brötchen. Es sind in der Regel kleine Wesensänderungen, Rückzug aus der Öffentlichkeit; Aggressivität, Ungehaltensein, weil die Freunde oder die Angehörigen der betroffenen Person vielleicht deren Vergesslichkeit oder das Anderssein vorgeworfen haben. In der Regel kommt erst später dann der Verlust des Kurzzeitgedächtnisses oder die Orientierungslosigkeit hinzu.

Wie oft kommt es vor, dass Beratungs- und Behandlungsangebote nicht wahrgenommen werden? Wie groß ist die Gefahr, dass das zu unzureichender Versorgung führen kann?

Da das Thema langsam auch die Öffentlichkeit erreicht; schließlich sind in Deutschland mehr

als 1,8 Mio. Menschen betroffen, sinkt die „Dunkelziffer“. Das Stigma, an der Erkrankung zu leiden und Hilfe anzunehmen, ist immer noch ein Problem, aber wir erkennen die Tendenz, das Beratung insbesondere durch die Angehörigen angenommen wird. Mittlerweile drängen sogar unseriöse Anbieter auf den Markt, die hier

Betreuungsleistungen für die Betroffenen anbieten, aber nicht die Befähigung und Ausbildung haben, hier tätig zu sein. Der Gesetzgeber steuert hier aber jetzt gegen und verlangt eine entsprechende Qualifizierung.



Stefan Michels von der Alzheimer-Gesellschaft Osnabrück

Wie spreche ich einen Menschen mit Demenz an?

Was mache ich, wenn ich missverstanden werde?

Die Ansprache sollte natürlich immer emphatisch sein; die betroffene Person sollte ernstgenommen werden und dort abgeholt werden, wo sie gerade steht. Ruhe und Gelassenheit sind oberstes Gebot. Natürlich sollten auch Lösungen und Hilfe angeboten werden, etwa durch die Leistungen der Alzheimer Gesellschaft Osnabrück. Da es eine Erkrankung ist, die die betroffene Person nicht steuern kann, sollte hier Vertrauen aufgebaut werden, damit dann die Hilfe z.B. durch Dritte angenommen werden kann. Und dieses ist oft ein Problem: In unseren Beratungsstunden erfahren wir sehr häufig, dass die Betroffenen „es nicht wahrhaben wollen“; sie also fest davon überzeugt sind, dass man hier einfach ein wenig vergesslich sei, „das hat doch jeder“.

Auch ein Arztbesuch wird dann oft verweigert, der aber in allen Fällen unerlässlich ist, um auch gegebenenfalls medikamentös oder therapeutisch zu helfen.

Was raten Sie Menschen, deren Angehörige die Diagnose Demenz bekommen?

Professionelle Hilfe aufsuchen, z.B. bei Ärzten oder der Alzheimer Gesellschaft, Beratungsleistungen in Anspruch nehmen. Wichtig: Sich als Angehöriger nicht davon abhalten lassen, wenn der Betroffene Hilfe verweigert.

Wir müssen mit Demenz leben lernen. Hierin liegt vor allem eine kulturelle Herausforderung, davon sind nicht nur Experten überzeugt. Ein menschenfreundlicher Um-



BETONWERK
MULCKHUYSE

Wir suchen Dich!

**Wartungsmonteur
für Kleinkläranlagen (m/w/d)**

**Auch als
Quereinsteiger!**

Unser Unternehmen ist tätig im Bereich Einbau, Wartung und Reparatur von Kleinkläranlagen im Landkreis Osnabrück und Umgebung

Was Du mitbringen solltest:

- handwerkliche Kenntnisse
- Führerschein Klasse B
- Zuverlässigkeit

IDEAL WÄREN:

- elektrotechnische Kenntnisse

Was wir Dir bieten:

- ordentliche Einarbeitung
- einen sicheren Arbeitsplatz mit flexiblem Umfeld, Teilzeit und 4-Tage-Woche möglich
- attraktives Gehalt • Firmenwagen
- Fortbildung / Lehrgänge

Interesse? Melde Dich gerne:

Telefon (0 54 26) 45 90 • E-Mail: info@klaeranlagen-mulckhuyse.de
Auf dem Haarkamp 4 • 49219 Glandorf • www.klaeranlagen-mulckhuyse.de

gang mit Menschen mit Demenz lebt auch vom Humor. Was halten Sie von der These?

Ganz wichtig! In unseren Betreuungsterminen oder unseren gemeinsamen Treffen in den Gruppen wird viel Gelacht und das „Vergessen“ wird gemeinsam erlebt und „weggelacht“ und mit Humor genommen. So wird oft gesungen oder es werden „Dönekas“ erzählt. Gruppenerlebnisse sind hier besonders wichtig, da Demenzbetroffene sich auch untereinander anders wahrnehmen und verstehen. Sie öffnen sich bei diesen Treffen mehr und gehen mit Ihrer Erkrankung entspannter um.

Welche Beratungsangebote bietet die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen?

Die Alzheimer Gesellschaft Osnabrück stützt ihre Arbeit auf

drei Säulen: Persönliche oder telefonische Beratung der Betroffenen oder deren Angehörige. Hier wird über die Krankheit, deren Verlauf, Hilfeeangebote, Behördengänge, Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung informiert. Oft sind diese Gespräche aber auch einfach nur ein persönlicher Austausch von Gefühlen, Ängsten und Sorgen. Hier hört einfach mal jemand zu, der vielleicht dann auch Hilfe anbieten kann. Persönliche Betreuung vor Ort bei den Betroffenen zuhause. Unsere Betreuerinnen und Betreuer besuchen den Erkrankten und verbringen ein paar Stunden mit der Person. Oft ist es natürlich auch eine Entlastung für die Angehörigen. Diese haben dann einfach mal Zeit für sich und wissen den oder die Betroffene um guten Händen. Gruppenangebote für Betroffene und Angehörige. Die Alz-

Es gibt drei weit verbreitete neurologische Krankheiten in Deutschland und weltweit: Demenz, Parkinson und Multiple Sklerose. Diese Erkrankungen sind heute nicht heilbar. Nach aktuellen Berechnungen leben in Deutschland derzeit rund 1,8 Millionen Menschen mit einer Demenzerkrankung. Die meisten von ihnen sind von der Alzheimer-Krankheit betroffen. Morbus Parkinson ist nach der Alzheimer-Krankheit die zweithäufigste neurodegenerative Erkrankung. Allein in Deutsch-

land sind aktuell bis zu 400.000 Menschen betroffen. Schätzungen zufolge leben weltweit rund 2,8 Millionen Menschen mit Multiple Sklerose. In Deutschland leben nach neuen Zahlen des Bundesversicherungsamtes mehr als 280.000 MS-Erkrankte. Bei der OS-Neuro gibt es am 13. April im Kreishaus Vorträge rund um diese Krankheiten und viele Informationen zu Behandlungsmöglichkeiten und Pflegeleistungen. Weitere Informationen im Internet: www.OS-Neuro.de

heimer Gesellschaft führt mehrere Nachmittage durch, an denen dann gemeinsam geklönt, gebastelt, gemalt oder gesungen wird. Bei Kaffee und Kuchen

wird viel gelacht und erzählt. Weiteres, auch die Öffnungszeiten unseres Büros, gibt es auf unserer Internet-Seite unter www.alzheimer-os.de. jpe ●

Wunderwiese, Frühlingsfest und Maitanz

Wanderverein Teutoburg Sentrup sorgt für Partys an den letzten beiden Wochenenden

Es darf wieder so richtig gefeiert werden: An den letzten beiden April-Wochenenden verwandelt der Wanderverein Teutoburg Sentrup den Schweinekamp wieder in einen großen Festplatz. Dann lädt der Verein Mitglieder und Interessierte zum traditionellen Frühlingsfest ein. „Wir freuen uns mit allen Gästen auf diesen Frühlings-

auftakt“, erklärte der 1. Vorsitzende Frank Wellmeyer. Neben allen Vereinsmitgliedern werden auch auf viele weitere Gäste erwartet. Den Anfang macht am 20. April die bekannte Partyreihe „Wunderwiese“, bei der die junge Generation ab 21 Uhr zur Musik der DJs Jan Mc Funn und Jonny Beach ihren Spaß haben soll. ●



WIR SUCHEN DICH!
JETZT BEWERBEN

JENERGY
PHOTOVOLTAIK

Die JEnergy ist ein familiengeführtes Unternehmen, das mit mehr als 15 Jahren Erfahrung den Markt für erneuerbare Energien, insbesondere der Photovoltaik abdeckt. Hierzu gehört neben dem Handel auch die Planung und Umsetzung von Photovoltaikprojekten.

Wir suchen eine/n

Bürokauffrau/-mann

(m/w/d) in Vollzeit oder 30 Stunden oder Teilzeit nachmittags

Deine Aufgaben sind:

- freundliches Auftreten
- Kundenempfang
- Allgemeiner Schriftverkehr
- Telefonannahme
- Terminkoordination
- Organisation
- sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Programmen

Interesse geweckt?

Dann bewirb dich mit einem kurzen Lebenslauf per E-Mail oder ruf uns an!

JEnergy GmbH

Bielefelder Str. 28 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 7267670
info@jenergy-pv.de | www.jenergy-pv.de



Foto: Wanderverein Teutoburg Sentrup

Für Stimmung ist beim Partyformat „Wunderwiese“ gesorgt.

Das Stadtgespräch Bad Iburg verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Party „Wunderwiese“ am 20. April im Schweinekamp.

Senden Sie eine E-Mail an gewinnspiel@osning-medien.de Betreff „Wunderwiese 2024“
Teilnahmeschluss: 14. April 2024

Teilnahmebedingungen unter:
www.osning-medien.de/sonderzeitungen/gewinnspiel-agb

12345678

Zahnmedizinische Prophylaxeassistent:in (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
in Teilzeit gesucht

Praxis Dr. Rolf Streuter

Am Thie 6 · 49186 Bad Iburg

Tel. 05403/1066 · E-Mail: dr.streuter@osnanet.de

Extraklasse – ganz ohne klassische Steifheit

Celloduo Schmidt und Maintz gastierte im Iburger Rittersaal

Mit Wolfgang E. Schmidt und Jens Peter Maintz boten zwei Vertreter der Celloelite Anfang März einen besonderen Konzertabend im Rahmen der Iburger Schlosskonzerte. Dass zwei Celli im Duo ein ganzes Programm füllten, sei in der Reihe der Schlosskonzerte im Rittersaal „noch nie der Fall gewesen“, so Frank Holländer, Vorsitzender des betreuenden Vereins, bei der Begrüßung. Die beiden Musiker, die bereits seit ihrem Studium in den 1990ern gemeinsam konzertieren, zeigten in knapp zwei Stunden auf

vielfältige Weise, wie gut sie miteinander harmonierten.

Neubearbeitungen mit eigener Färbung

Schon bei den ersten beiden Sätzen von Joseph Haydns Duett für zwei Barytöne wurde die jahrelange Erfahrung des gemeinsamen Musizierens deutlich: Neben Wechseln zwischen getetzten zweistimmigen Passagen im gleichen Rhythmus und gezupften Zwischentönen sprangen die beiden Cellostimmen hin und her zwischen Lead

und Begleitung, folgten einander im Melodieverlauf oder nahmen Bezug zum bereits Gespielten. Dabei warfen sich Wolfgang E. Schmidt und Jens Peter Maintz immer wieder Blicke zu und kommunizierten mit vollem Körpereinsatz. Im dritten und vierten Satz des Haydn-Duett erlebte das Publikum die verschiedenen Klangmöglichkeiten eines Cellos, indem dieses zum Beispiel wie ein Kontrabass gezupft wurde, während sich darüber schnelle Melodieverläufe mit Tonsprüngen in sehr hohen, fast violinenähnlichen Lagen entfalteten. Das Cantabile D-Dur von Niccolò Paganini erhielt durch die Bearbeitung durch Wolfgang E. Schmidt eine ganz eigene Färbung. Hatte Paganini es ursprünglich für Violine mit Klavierbegleitung gesetzt, so nahmen nun die beiden Celli diese Plätze ein, wobei Wolfgang E. Schmidt die Violinen- und Duopartner Jens Pe-

ein leichtes Anzupfen der Saiten auf beiden Instrumenten.

Celli stammen von Servais und Becker

Jens Peter Maintz richtete im Anschluss ein paar Worte an das Publikum und erklärte, woher die Celli der beiden Musiker jeweils stammten. Vom „Paganini des Cellos“, wie man den belgischen Cellisten Adrien-François Servais nannte, besitze er ein in Mailand gebautes Instrument, während sein Duopartner auf einem Cello von Hugo Becker, der vor allem Anfang des 20. Jahrhunderts gewirkt hat, spiele. Dieses wurde bereits in den 1750ern in Venedig gebaut. Mit Blick auf den dann folgenden Beitrag, die Caprice sur de motifs de l'Opéra Comte D'Ory von ebenjenem Servais, und die Herkunft seines eigenen Instrumentes meinte Maintz zu Belustigung des Publikums: „Immer,



Foto: amp

Rasant, mit Mienenspiel und Witz boten Wolfgang E. Schmidt (links) und Jens Peter Maintz einen kurzweiligen und unterhaltsamen Konzertabend im Rittersaal.

ter Maintz die Klavierstimme spielten. Schwelgerisch im 6/8-Takt arbeitete sich die sanfte Melodie durch verschiedene Motive, bevor die letzten Töne leise von beiden Instrumenten angezupft wurden. Auch bei dem nächsten Stück, dem zweisätzigen Adagio und Rondo für Harmonichord und Orchester von Carl Maria von Weber, handelte es sich um eine Bearbeitung Schmidts für zwei Celli. Der erste Satz Adagio begann schwermütig und getragen; wie Einschläge wirkten die kurzen, in die fließende Melodie gespielten tiefen Töne. Der zweite, direkt folgende Satz, verbreitete eine gänzlich andere Stimmung: Mit Achteluntermalung ging es rasant und heiter voran, bevor ein forschender, ernster zweiter Teil leichte Bedrohung vermittelte, der schließlich wieder in den heiteren Anfangsteil überging. Besonders amüsant: Das erwartete fulminante Ende gestaltete sich lediglich durch

wenn wir ein Stück von Servais spielen, hoffe ich, dass die Noten schon auf den Saiten vorprogrammiert sind.“ In diese lockere Stimmung passte das Servais-Stück wunderbar hinein, wenngleich es mit getragenen, langen Tönen in homophoner Spielweise begann. Als bald entwickelten sich Tempo und Melodie hin zu einem virtuosensolisteil von Wolfgang E. Schmidt, der den Zuhörerinnen und Zuhörern nicht nur etwas für die Ohren, sondern auch zum Anschauen bot: Wild flogen die Finger des Solisten über die Saiten und erzeugten schnelle Tonsprünge, während Maintz in der Rolle der Begleitung geduldig das nicht enden wollende Solo abwartete und nach kurzer Generalpause, in der beide Musiker sich auffordernd anschauten, die Leadstimme von Schmidt übernahm. Mit Witz, wie er sonst seltener im Rahmen klassischer Konzerte zu sehen ist, verloren die beiden Cellis-



MOGUNTIA FOOD GROUP
Flavoursome solutions since 1903

**KARRIERE
MIT
WÜRZE!**

BEWIRB DICH JETZT ALS
Maschinen- & Anlagenführer:in
Mechatroniker:in
Produktionsmitarbeiter:in
Fachkraft für Lebensmitteltechnik



WWW.MOGUNTIA.COM

ten keineswegs an Finesse, sondern erzeugten eine wunderbar anzusehende Lebendigkeit im gemeinsamen Spiel. Nach der Pause zeigten die drei Sätze des von Jacques Offenbach komponierten Duos in E-Dur für zwei Violoncelli noch einmal die Vielfältigkeit eines Celloduos. Call-and-Response-Passagen, wechselnde Dynamiken und Begleitungen und sehr hohe sowie tiefe Lagen prägten dieses Stück. Ihr Programm beendeten Schmidt und Maintz mit einer Bearbeitung von Georg Friedrich Händels Passacaglia aus der Suite Nr. 7 g-Moll, die sich durch dramatische, schnelle Teile aus-

zeichnete. Die lautstark und mit stehenden Ovationen verlangte Zugabe erbrachte das Duo mit dem dritten Satz Allegro prestissimo aus der Sonate Nr. 10 in G-Dur des französischen Komponisten Jean Barrière. Das rasanten Stück wurde von Schmidt – im gewohnten lockeren Stil des Konzerts – schmunzelnd mit den Worten angekündigt, sie wollten nun „zum Abschluss endlich etwas Ruhiges“ spielen. Die Reihe an Cellodarbietungen der Schlosskonzerte wird mit Michiaki Ueno fortgeführt: Der Violoncellist spielt am 28. April ein Solokonzert im Rittersaal. **amp** ●

Großes Dressur- und Springturnier am 13. und 14. April

Dressur- und Springprüfungen auf dem Reiterhof Claus Averdiek-Bolwin in Ostenfelde

Der Reit- und Fahrverein Bad Iburg freut sich darauf, wieder Ausrichter des großen Dressur- und Springturniers auf der Reitanlage am Alten Postdamm 2 sein zu können. Am 13. und 14. April dreht es sich vor allem um den Reiternachwuchs, der sich in Dressur- und Springprüfungen der Klassen E

– M* mit der reiterlichen Konkurrenz messen möchte. Ein Höhepunkt ist der Jugendreiterwettbewerb am Samstagnachmittag. Allen Springbegeisterten seien die beiden höchstausgeschriebenen L-Springen am Sonntagnachmittag empfohlen. Der Eintritt ist frei. ●



Kolpingsfamilie sammelt Kleider und Schuhe

Auch in Bad Iburg und Glane sammelt die Kolpingsfamilie am Samstag, 6. April, ab 8.30 Uhr Kleider und Schuhe. Wie in den anderen Sammelorten wurden die Tüten verteilt oder liegen auch an zentralen Punkten aus. Der Erlös kommt wie in den vergangenen Jahren wieder verschiedenen karitativen Pro-

jekten zugute. Hierzu gehören beispielsweise ortsnahe Kindergärten, die Jugendarbeit, Zeltlager und weitere Einrichtungen direkt vor der Haustür. Natürlich werden immer auch aktuelle Notlagen unterstützt. Auch die Kolping-Sammelcontainer stehen zur Verfügung. ●

Ausbildung – lohnt sich das? UND OB!

Starte zum 1.8.2024 deine Ausbildung **zur/zum Steuerfachangestellten**

- abwechslungsreiche Ausbildung
- zukunftssicherer Job
- zahlreiche Karrieremöglichkeiten – auch ohne Studium

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an u.diekhoff@diekhoff-wanke.de



Diekhoff & Wanke
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater



Kleestraße 1 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403 2038
www.diekhoff-wanke.de | www.mehr-als-du-denkst.de

KOMM IN UNSER TEAM UND BEWEG ETWAS MIT UNS!

BUCHHALTER (M/W/D)

IHR PROFIL

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Nachweisbare Erfahrungen in der Buchhaltung
- DATEV Kenntnisse
- MS-Office Kenntnisse
- Debitoren und Kreditoren Abrechnung
- Kenntnisse über kaufmännische Abläufe (Stammdatenpflege, Korrespondenz, Fakturierung, etc.)
- Flexibilität
- Sorgfalt sowie mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

IHRE AUFGABEN

- Buchung aller täglichen Geschäftsvorfälle
- Kontenabstimmung
- Vertretung Lohn- und Gehaltsabrechnung

WIR BIETEN

- Ein frei zu vereinbarendes Gehalt, das Berufserfahrung und Vorkenntnisse berücksichtigt.
- Vermögenswirksame Leistungen
- Begünstigtes Leasing eines E-Bikes
- Betriebliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungen

BEWERBEN SIE SICH NOCH HEUTE PER E-MAIL AN JOBS@SCHROEDERLOGISTIK.COM

www.schroederlogistik.com



SCHRÖDER LOGISTIK

Wanderverein Teutoburg Sentrup in Aktion

Aktive beteiligen sich an Aktion sauberer Wald, Winterwanderung und Kartrennen

Große und kleine Helfer vom Wanderverein Teutoburg beteiligten sich am Samstag, 23. März, an der Aktion sauberer Wald. Dabei wurden Müll und Unrat aus Straßengraben und Wäldern aufgesammelt. Zudem wurden alle Wandervereinbänke kontrolliert und instandgesetzt, um den Wanderern weiterhin einen schönen Platz zur Pause anbieten zu können. Auch der Schweinekamp wurde passend zum Frühling aus dem Winterschlaf geholt und für das erste Event, das traditionelle Osterfeuer, vorbereitet. Zum Abschluss konnten sich alle HelferInnen über eine leckere Erbsensuppe freuen. Hierfür ein großes Dankeschön an Christine, Kathi

und Anni Rosemann und Elisabeth Bredeck. Der Wanderverein bedankt sich bei allen Teilnehmenden für den tollen Einsatz für ein schönes Sentrup. Am Sonntag, 10. März, trafen sich Mitglieder des Wandervereins Teutoburg zur Winterwanderung an der Wassertretstelle in Sentrup. Bei kaltem, aber trockenem Wetter, ging es über die Fredenbrücke weiter zur Georgshütte. Dank Hubert Peters und Franz-Josef Rosemann konnten die Wanderer dort eine Getränkepause einlegen. Am Ende ließen über 50 Mitglieder den Abend gemeinsam ausklingen. Zwei Tage zuvor ging es für die Jugendlichen des Wander-



Foto: Wanderverein Sentrup

Zahlreiche Mitglieder haben sich an der Winterwanderung beteiligt.

verein Teutoburg zur Battle-Kart Bahn in Dissen. Der Verein hatte die Bahn exklusiv für eine Stunde gemietet, sodass verschiedene Spiele ausprobiert werden konnten. Mit Elektro-

Karts wurde in spektakulären, virtuellen Welten gespielt und gefahren. Vom klassischen Mario Kart Rennen bis hin zum virtuellen Fußballspiel war alles dabei. Zum Abschluss gab es im Schweinekamp noch das eine oder andere Kaltgetränk. Weitere Events für die Jugendlichen sind bereits in Planung. ●

Neuer Schwung für ZHG Holz & Dach nach Gesellschafter- und Geschäftsführerwechsel

Die ZHG Holz & Dach, gegründet im Jahr 1999 erfährt seit dem 1. Januar 2024 einen bedeutenden Wandel in der Unternehmensführung. Nach langjährigem Engagement verabschiedete sich Achim Schröder am 31. Dezember 2023 in den wohlverdienten Ruhestand, hinterließ jedoch eine nachhaltige Erfolgsgeschichte.

Die Mitarbeiter und Geschäftspartner der Firma zollen Achim Schröder Anerkennung und wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt. Sein Beitrag zur Entwicklung der ZHG wird nicht vergessen. Mit dem Renteneintritt von Achim Schröder stehen Veränderungen in der Führungsebene an. Michael Bertelsmann, seit neun Jahren im Unternehmen und Meister für Ausführungsplanung, betrat die Bühne als neuer Gesellschafter und Geschäftsführer, um die erfolgreiche Tradition des Unternehmens mit Thomas Pfeifer fortzuführen.

Die ZHG Holz & Dach bleibt ihren Wurzeln treu, setzt jedoch auf Dynamik und frischen Input unter der Leitung von Michael Bertelsmann. Das Unternehmen bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Zimmerer-, Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten in hoher Qualität an. Dach- und Fassadensanierungen, Wohnraumerweiterungen und Selbstausbau-Häuser in Holzrahmenbauweise gehören zu den Kernkompetenzen.



Die ZHG hat sich in den letzten Jahren vermehrt auf Neubauten im Holzrahmenbau spezialisiert, insbesondere auf Ausbauhäuser. Durch die effiziente Vorfertigung, kurze Bauzeiten und die Möglichkeit der Eigenleistung bleiben diese Projekte nicht nur qualitativ hochwertig, sondern auch wirtschaftlich interessant. Die ZHG Holz & Dach unterstreicht damit ihre Position als innovatives und qualitätsorientiertes Unternehmen in der Baubranche.

ZHG
HOLZ & DACH
Bissendorf

www.zhg-holz-dach.de

05402 6080990

Tag der offenen Tür beim Schützenverein Iburg

Einladung zum geselligen Miteinander und spannenden Einblicken am 13. April

Der Schützenverein Iburg lädt alle Interessierten zum Tag der offenen Tür am 13. April ein. Von 15 bis 20 Uhr öffnet der Schützenverein Iburg an der Philipp-Siegesmund-Allee 1 seine Türen und heißt Besucher jeden Alters im Schützenhaus Iburg willkommen. Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, erste Schritte im Schießsport zu wagen. Erfahrene Schützen stehen bereit, um Anleitung und Tipps zu geben. Vorführungen und Wettkämpfe geben einen Einblick in die Vielfalt des Schießsports. Von traditionellen Disziplinen bis zu modernen Variationen ist für jeden etwas dabei. Für die jüngsten Besucher gibt es ein spezielles Kinderprogramm mit Spielen, Unterhaltung und kleinen Überraschungen.

Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher und einen Tag voller Freude, Gemeinschaft und sportlichem Engagement. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.schuetzenverein-iburg.de. ●

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Stadtgespräch Bad Iburg | 27

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter GmbH
Tankanlagenbau

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de

Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0



Private Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Wer hat Zeit und Interesse 1 x wöchentlich unseren Garten zu pflegen (Rasenmähen, Unkraut hacken, Gartenwege säubern etc. Chiffre S 328

Suche Graute Gold Fußball-Sammelbilder 60er Jahre. VB: 250 Euro Tel. 0176/43478174.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Erfahrene Seniorenhelferin bietet stundenweise Unterstützung für ältere Menschen, PKW vorhanden. Tel. 05401/339765 od. 0176/21520655.



Ihr lokaler Photovoltaikinstallateur für das Osnabrücker Land

Klimaschutz fängt bei uns allen Zuhause an.

JETZT etwas für IHREN Haushalt tun:

Mit einer Photovoltaikanlage von JEnergy GmbH

- ✓ auch 2024 gilt vorerst noch die Umsatzsteuer von 0% auf Photovoltaik-Anlagen (Stand Dezember 2023)
- ✓ kostenfreie Beratung & Angebot inkl. Wirtschaftlichkeitssimulation
- ✓ eigene Montageteams
- ✓ über 15 Jahre Branchenerfahrung
- ✓ gegründet in 2011

Jetzt kostenloses Angebot einholen!

Bielefelder Straße 28 49186 Bad Iburg
www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de 0 54 03 - 726 76 70

Im Oeseder Zentrum zu vermieten:

Schöne gemütliche Wohnung

(105 m²) im 2. Obergeschoss mit herrlicher Aussicht. 3 Zimmer, Küche, Abstellraum mit Waschmaschinenanschluss, Diele, Bad und Keller.

Fahrradstuhl vorhanden (behindertengerecht).

Telefon 05401/86920 oder 01 70/7759924

Ich, männl., 46 Jahre, in fester Anstellung, keine Haustiere, suche eine 3 ZKB-Wohnung ab sofort oder später in Georgsmarienhütte oder Umgebung. Tel. 05401/4978267.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Kloster Oesede: 2 Zi., Wohnkü., Balkon, 67 qm, Neubau. Optional m. Gge. ab Mai zu vermieten. KM 650 Euro plus 150 Euro NK, ggf. Garage 50 Euro. Tel. 0172/8726403.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Gartenarbeit, Rollrasen, Rasen vertikutieren, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Gärtner mit langjähriger Erfahrung bietet jegliche Gartenarbeit inklusive Entsorgung. Tel. 05401/4663400 oder 0152/55861940.

Netten Rentner zum Rasenmähen 1 x im Monat gesucht. Tel. 05403/794309.

Suchen mehrere Betreuungskräfte – Minijob für eine schwer mehrfach behinderte Autistin aus Georgsmarienhütte. Nähere Infos unter Tel. 0160/98075255.

Bürohilfe gesucht, ca. 15 Stunden die Woche, flexible Arbeitszeit. info@kreuter-tankanlagenbau.de

Terminierungskraft ca. 3 Std. Woche gesucht. Du solltest offen und freundlich sein und Spaß am Umgang mit Kunden haben. Homeoffice möglich. Tel. 0151/64944804

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Achtung! Wir sind seit Di., 2. April mit dem Rieker-/Skechers-Shop für Sie da. Wo? Münsterstr. 24, 49219 Glandorf Telefon 05426/5252. www.kuenne-schuhe.de

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Rüstigen Ruheständler für leichte Gartenarbeit und Hausmeistertätigkeit auf Minijob-Basis gesucht, (ca. 25–30 Std./Monat) Tel. 0170/4818211 (ab 18 Uhr).

E-Bike Kalkhoff, Fahrradträger für 2 Räder für Anhängerkupplung, Wandhalterung, gepflegt, 24-Gang, Pack-, Lenker-, Werkzeugtasche. VB 900 Euro. Tel. 05403793774

Neue Gardinen? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Das Stadtgespräch sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Hilter und Glandorf. Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

ATALUX
BAUELEMENTE

Münsterstraße 51
49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 3629674
info@atalux.de
www.atalux.de

Unser Extraprodukt:

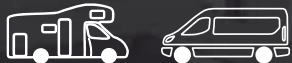
Insektenschutz



Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



**Service & Reparatur für
Reisemobile, Wohnmobile
und Transporter**

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:



BOSCH

RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), Tel. (05401) 345 109 (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS

**fahrzeugteile
& KFZ-Handel**

Frühlings- erwachen!

Wir erfüllen Ihre
Gartenwünsche.



Bentrup
IM GRÜNEN ZUHAUSE!

**BAUMSCHULEN
GARTENGESTALTUNG
FLORISTIK**

Osnabrücker Str. 84
49186 Bad Iburg
Tel. 05403 74740
www.bentrup-baumschulen.de

Vorschulkinder befreien Natur von Müll

**Kindergarten Sankt Hildegard in Ostenfelde
beteiligte sich an Aktion**

Die Vorschulkinder aus dem Kindergarten Sankt Hildegard in Ostenfelde haben sich unlängst auf den Weg, um die Na-

tur rund um den Kindergarten von Müll zu befreien. Mit Zangen und Handschuhen ausgestattet, sammelten sie fleißig an



Feldern und im nahe gelegenen Wald. Verwundert waren die Kinder, als sie im Wald ein altes, verrostetes Fahrrad entdeckten. Die Kinder waren sich schnell einig, dass müssen wir mitnehmen und richtig entsorgen. Das

gehört hier nicht hin. Nachdem die Mülltüten gut gefüllt waren, ging es stolz zurück in den Kindergarten. Die Awigo hat die Müllsammelaktion mit Warnwesten und Mülltüten unterstützt.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**
Stadtgespräch
BAD IBURG

**AKTUELLE
AUSGABE
JETZT AUCH
ONLINE
ZU LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Ihr Spezialist für Rohr- und Kanalreinigung



Meyer-Entsorgung

Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten



Bestattungen

Fritz Blanke
Inh. F. Berdelmann

Sarglager · Überführung
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Am Bahnhof 3 · Bad Iburg
Telefon 05403/2263 oder 05403/7244704 · Fax 05403/5571

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

HAGENER MARKTBOTE

Stadtgespräch
BAD IBURG

Generalversammlung des TuS Glane

Zur nächsten Generalversammlung des TuS Glane am Freitag, 12. April, um 19 Uhr im Clubheim am Sportplatz, sind alle Mitglieder des Vereins eingela-

den. Neben den Jahresberichten des Vorstandes stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Erfolgreiche Kämpferinnen vom VfL Bad Iburg

Über zwei neue Meisterinnen in der Judo-Abteilung freut sich der VfL Bad Iburg. Kreiseinzelmeisterschaften der U 11 in Hatten-Sandkrug belegte Marie Schwermann (Foto) den 1. Platz in der Gewichtsklasse bis 42 Kilogramm. Ebenfalls den ersten Platz holte Leona Barisa in der Gewichtsklasse bis 62 Kilogramm.



Versammlung der Kolpingsfamilie Glane

Der Vorstand der Kolpingsfamilie Glane lädt alle Kolpingschwestern und Kolpingsbrüder zur diesjährigen Generalversammlung am Mittwoch, 10. April, ein. Die Versammlung beginnt um 19 Uhr mit der Hl. Messe in der St. Jakobuskirche.

Anschließend findet das Treffen im Pfarrheim statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Berichte und Vorstandswahlen. Vorschläge für die Wahlämter werden vom Vorstand gerne entgegengenommen.

Ein ganz besonderer Baum auf der Gummiwiese

Die Hagener Schnullerbaumaktion findet im April zum 20. Mal statt

Vor nunmehr zehn Jahren hatten die Hebammen Christiane Zander und Wiebke Niemann von der Hebammen-Praxisgemeinschaft Hagener Storchen-nest eine großartige Idee. Wis-send um die Schwierigkeiten, die Kinder oft haben, sich von ihrem geliebten Schnuller zu lösen, gingen sie zur Gemeinde Hagen und stellten ihre Idee für einen „Schnullerbaum“ vor. In dem sollten die Kinder ihren Schnuller aufhängen lassen können und ihn so jederzeit wiedersehen können.

Diese Initiative kam bei der Gemeinde gut an. Gemeinsam mit Anne Franksmann, Leiterin des Familienbüros der Ge-

meinde, machten sich die zwei Hebammen auf die Suche nach einem geeigneten Baum. Im Park hinter dem St.-Anna-Stift, auch Gummiwiese genannt und Treffpunkt für Familien, wurden sie fündig, sodass im Mai 2014 die erste Schnullerbaumaktion stattfinden konnte. Seitdem können Kinder zwei Mal im Jahr ihren Schnuller auf diese ungewöhnliche Art und Weise verabschieden.

„Anfangs sind wir selber auf die Leiter gestiegen, um die abgegebenen Schnuller der Kleinkinder an die Äste zu hängen“, ver-raten die beiden Hebammen. Doch dann hätten sie festge-stellt, dass es ganz schön hoch

und nicht ganz un-gefährlich sei. Für eine Aktion erhielten sie Unter-stützung von der Ha-gener Feuerwehr. Dann erklärte sich der Baumkletterer Sebastian Henle bereit, die Aktion zu unterstützen. „Wir haben in Se-bastian Henle ei-nen total netten und kompeten-



Freuen sich, dass der Schnullerbaum so gefragt ist: (v. l. n. r.) Anne Franksmann, Christiane Zander und Wiebke Niemann.



Vortrag

Um telefonische Anmeldung wird gebeten:
T 0541 502-2550

Weitere Infos zum Vortrag über
www.nsk.de/forum-gesundheit



Niels-Stensen-Kliniken



Donnerstag, 18.4.2024, 19:00 Uhr
im medicos, Weidenstraße 2-4, Osnabrück

Künstliche Hüft- und Kniegelenke

Minimal-invasive OPs und Fast Track Surgery

Referenten:

Dr. med. Jürgen Apel und **PD Dr. med. Olaf Rolf**

Chefärzte der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

am Franziskus-Hospital Harderberg

EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung



www.nsk.de

Haben Sie schon den Frühjahrsputz erledigt?



Ingo Strelhau
Maschinenführer
Bad Iburg



Hertha Vogel
Rentnerin
Bad Iburg



Winfried Vogel
Rentner
Bad Iburg



Margrit Kisting
Rentnerin
Bad Iburg



Monique Heine
Reinigungskraft
Bad Iburg

Wir machen das bei uns immer dann, wenn es zeitlich passt. Das ist eigentlich egal, ob zum Frühjahr oder zu anderen Jahreszeiten. Daran orientiert sich wohl mehr die ältere Generation.

Vor Ostern muss das immer erledigt sein. Das ist bei uns traditionell so. Im Haus sowieso. Und draußen wird die Terrasse mit der Wurzelbürste geschrubbt.

Den Frühjahrsputz überlasse natürlich meiner Frau. Und wenn ich gefragt werde, packe ich natürlich mit an. Den Garten bringe ich vor Ostern immer auf Vordermann.

Teilweise habe ich den Frühjahrsputz schon gemacht. Auf dem Balkon habe ich Blumen gepflanzt und Unkraut gejätet, was man dort eben so macht. Außerdem habe ich inzwischen die Fenster geputzt.

Putzen mache ich grundsätzlich zwischendurch, immer wenn ich Zeit habe. Ich bin ziemlich penibel, was die Wohnung angeht. Schließlich habe ich eine kleine Tochter und will da ein gutes Vorbild sein. Auch den Frühjahrsputz habe ich schon hinter mir. Ein paar mehr Dinge – etwa das Sofa vorzuziehen und dahinter sauber zu machen – waren dabei an der Reihe.



An bunten Bändern hängen die Schnuller im Baum.

ten Partner gefunden“, sind sich die Frauen einig. „Er kann auch gut mit Kindern“, ergänzt Christiane Zander, worauf Wiebke Niemann den Ablauf erklärt: Nachdem sich die Kinder an einem aufgebauten Stand ein buntes Band zum Aufhängen ihrer Schnuller ausgesucht haben, gehen sie zum Baumkletterer. Der lässt den Karabinerhaken herunter, sie hängen ihren

Schnuller daran und dürfen dabei zusehen, wie er angeschnallt im Baum klettert und ihre Wünsche erfüllt, an welcher Stelle ihr Schnuller hängen soll. Damit es den Kindern leichter fällt, ihren Schnuller abzugeben, wird dieser feierlich verabschiedet, so die Hebammen. „Dann heißt es: tschüss Schnuller. Alle klatschen und freuen sich mit dem Kind, das anschließend eine Urkunde bekommt und sich ein kleines Geschenk aussuchen darf“, ergänzt Anne Franksmann. Auch Familien aus den umliegenden Orten und Gemeinden seien herzlich eingeladen, an diesen Aktionen teilzunehmen. „Es können alle kommen, die diesem Brauch nachgehen möchte“, erläutert Wiebke Niemann, „denn wir wüssten nicht, dass es in dieser Gegend noch einen weiteren Schnullerbaum gibt.“

Am Sonntag, 21. April, um 10 Uhr findet die Schnullerbaumaktion zum 20. Male statt. Ein Grund zum Feiern, sind sich alle einig. „Das Kirschmonster wird da sein und Mädchen vom Mädchenzeltlager bieten Kinderschminken an“, sagt Anne Franksmann. Was noch erwähnt werden sollte: Die Kosten für diese Aktionen übernimmt die Gemeinde Hagen. „Dafür und für die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten sind wir der Gemeinde überaus dankbar“, freuen sich die beiden Hebammen. Worauf Anne Franksmann vom Familienbüro ergänzt: „Aber das Herzstück dieser Idee, dieser Aktionen und deren Umsetzungen sind Christiane und Wiebke, die alles ehrenamtlich in ihrer Freizeit auf die Beine stellen.“

cme ●

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Stadtgesprächs Bad Iburg

(eventuell auch nur teilweise)

liegen folgende Prospekte bei:

- **Hagedorn Vertriebs- und Dienstleistungs GmbH & Co.KG**
Bad Iburg
- **Betten Sieckmann**
Hagen a.T.W.
- **ID-Deluxe**
Hilter

Einladung zur großen Inspektion

Nutzen Sie diesen kostenlosen Service und machen Sie Ihr Hörsystem fit für den Sommer!

Am **18. und 19. April** prüft der unabhängige Techniker Jens Schlockermann von der S&O HörSystemTechnik Ihr Hörsystem auf Herz und Nieren – **egal, wo Sie es gekauft haben**. Zusätzlich wird Ihr System gründlich gereinigt und auf Wunsch versiegelt!

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 05401/832708-0

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.



Die neuesten Geräte vom Hagedorn testen

EBT ALUMINIUMBau GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

NEUERÖFFNUNG

Aktions-
verlängerung
10% auf Terrassenüberdachung
15% auf Markisen.



Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 / 98 99 96 20
www.ebt-aluminiumbau.de



Schnäppchenvorfreude ab Montag!

Grillkotelett vom Schweinenacken

gewürzt oder mariniert
1.000 g

7,99

n. G. = 6,99

Sie sparen 2,00 €



Schnitzel aus der Oberschale

vom Schwein,
mager und einfach lecker
1.000 g

9,90

n. G. = 7,77

Sie sparen 3,00 €



Radieschentopf

Friskäsezubereitung
aus Radieschen und Gurke,
Doppelrahstufe
100 g

1,79

n. G. = 2,19*

Sie sparen 0,40 €



AUS DER REGION



Spargel

weiß
12-16mm,
16-26mm



AUS DER REGION

Herr Schmidt Pils

Das neue Bier
aus Osnabrück
versch. Sorten
4 x 0,33 l

4,59

+ 0,32 Pfand
Grundpreis 1l = 3,48
n. G. = 4,59*

Sie sparen 0,40 €



Osnabrücker Str. 29 · Bad Iburg

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Gültig vom 8.4. bis 13.4.2024.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.